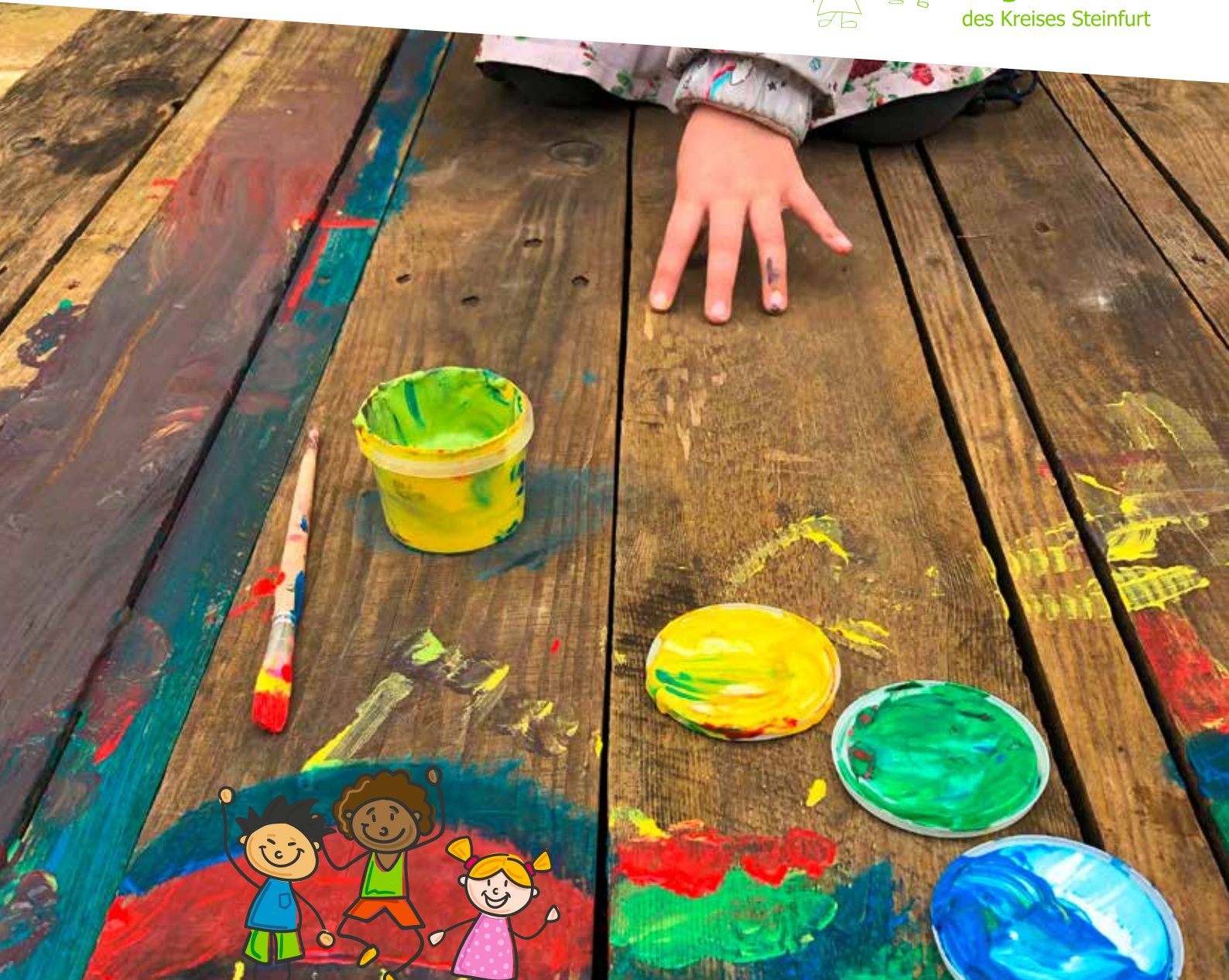


Jugendamt  
des Kreises Steinfurt



# Fortbildungen 2024 für Kindertagespflegepersonen



# Inhalt

<b>ALLGEMEINE FORTBILDUNGEN</b>	<b>3</b>
Angebote für KTHP in Großtagespflege	20
<b>KINDERRECHTE, KINDERSCHUTZ UND PRÄVENTION</b>	<b>21</b>
Kollegiale Beratung	24
<b>BASIK – BEGLEITENDE ALLTAGSINTEGRIERTE SPRACHBILDUNG IN DER KINDERTAGESPFLEGE</b>	<b>26</b>
<b>QUALIFIZIERUNGEN</b>	<b>29</b>
QHB	29
Weiterführende Qualifizierungen	31
Mentor:in-Schulungen	33
<b>INKLUSION</b>	<b>34</b>
<b>BEWEGUNGSFÖRDERUNG – „BEWEGTE KINDERTAGESPFLEGE“</b>	<b>36</b>
<b>ERSTE HILFE AM KIND NACH LUK RICHTLINIEN</b>	<b>37</b>
<b>FACHTAG</b>	<b>41</b>
<b>ANMELDUNG   INFORMATIONEN</b>	<b>42</b>

## Bildmaterial

strichfiguren/stock.adobe.com

Titelbild:  
Ekaterina Pokrovsky/  
stock.adobe.com

## Herausgeber

Kreis Steinfurt | Der Landrat  
Jugendamt  
Tecklenburger Str. 10  
48565 Steinfurt  
Tel. 02551 69-0

und die Jugendämter  
der Städte Emsdetten, Greven,  
Ibbenbüren und Rheine

[kreis-stiefurt.de/  
kindertagespflege](https://kreis-stiefurt.de/kindertagespflege)



# Allgemeine Fortbildungen

## Januar 2024

### ONLINE: Was ist schon normal? Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten aus evolutions- pädagogischer Perspektive

Ort: Online-Angebot (Anmeldung über FBS Ibbenbüren)  
Kurs-Nr.: Y6141-103  
Termin: Montag, 22.01.2024, 18:30 – 21:30 Uhr  
Umfang: 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
Kosten: 34,50 €  
Leitung: Sanja Faustmann, Dipl. Soz. Päd., KTHP

Kleinkinder haben bereits eigene Persönlichkeiten und entwickeln sich unterschiedlich. Ein Verhalten eines Kindes als Verhaltensauffälligkeit zu bezeichnen, ist eine Entscheidung, die für dieses Kind zahlreiche Konsequenzen haben wird. Daher wollen wir gezielt schauen, welches Verhalten ist schon normal und wie können wir schon die ganz Kleinen gut begleiten und unterstützen, damit sie sich gut entwickeln können. Als Evolutionspädagogin möchte Sanja Faustmann eine neue Wahrnehmung aufzeigen sowie gezielte Übungen an die Hand geben, wie mit Verhaltensauffälligkeiten noch umgegangen werden kann.

### ONLINE: Umgang mit herausforderndem Verhalten im Betreuungsalltag

Ort: Online-Angebot (Anmeldung über FBS Ibbenbüren)  
Kurs-Nr.: Y6141-109  
Termin: Donnerstag, 25.01.2024 von 18:30 – 21:30 Uhr  
Umfang: 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
Kosten: 34,50 €  
Leitung: Jutta Stockmann, Dipl. Soz. Päd.

Schreien, kreischen, treten, schlagen, weinen... – all diese Symptome lassen nur eine Diagnose zu: Das Kind ist wütend! Wut ist vielschichtig und hat viele Facetten. Was drückt sie in diesem Moment gerade aus? Ärger oder Trauer, Scham oder Stress? Wenn man lernen möchte, mit den starken Gefühlen von Kindern umzugehen, kommt es auf die eigene innere Haltung an. Entscheidend ist zum Beispiel, ob und wie wir Gefühle bewerten. Bei diesem Vortrag geht es darum, was Kindertagespflegepersonen und Erzieher:innen tun können, wenn Kinder ihnen mit herausforderndem Verhalten begegnen. Was bewegt das herausfordernde Kind und warum reagiert es auf diese Weise? Außerdem erklärt die Pädagogin, warum Aggressionen so wichtig sind und was diese wiederum mit Achtsamkeit zu tun haben. Zu guter Letzt werden Lösungsstrategien vorgestellt, die den Umgang mit dem herausforderndem Kind erleichtern können.



## ONLINE: Tiere in der Kindertagespflege Grundschulung

**Ort:** Online Angebot (Anmeldung über jfd)  
**Kurs-Nr.:** W41504  
**Termin:** Donnerstag, 25.01.2024, 18:30 – 21:45 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 25,00 €  
**Leitung:** Daniela Künnemann, Tierpsychologin, Hundetrainerin

Die Ausübung von Kindertagespflege im eigenen Zuhause kann auch mit Haustieren gut funktionieren und bietet für die Kleinsten eine Menge lehrreiche Erfahrungen und Kontakte. Jedoch gibt es einige Rahmenbedingungen, die sowohl der Kindertagespflegeperson selber als auch den Eltern der Tageskinder klar sein müssen.

Schwerpunktmäßig wird es an diesem Abend um Hunde und Katzen gehen, wobei folgende Punkte erörtert werden:

- Umgang mit Tieren während der Betreuung
- Tierfreie Betreuungszeiten
- Umgang mit Hygiene bei Haustierhaltung
- Formular Hund der Kindertagespflege für die Stadt Rheine und den Kreis Steinfurt

Die Teilnehmenden erhalten anschließend eine Bescheinigung, die als Nachweis zur Hundehaltung in der KTP gilt.



## Februar 2024

### ONLINE – Die Magie der Bindung Bindungsverhalten von Kleinstkindern verstehen und begleiten

**Ort:** Online Angebot (Anmeldung über FBS Ibbenbüren)  
**Kurs-Nr.:** Y6141-118  
**Termin:** Montag, 19.02.2024 | Montag, 26.02.2024, 18:00 – 20:15 Uhr  
**Umfang:** 6 Unterrichtsstunden, 2 Termine  
**Kosten:** 44,50 €  
**Leitung:** Stefan Bernsmeier

Im Laufe unserer Erziehung und Entwicklung in der Kindheit lernen wir nicht nur gehen und sprechen, sondern auch wie eine Beziehung funktioniert. Bindungsverhalten zielt darauf ab, die Nähe einer bevorzugten Person zu suchen, um dort Sicherheit zu finden. Im Zusammenwirken von Kind und Betreuungsperson spielen Bindung und Beziehung eine sehr wichtige Rolle. Bindung ist der Schlüssel für eine gute Entwicklung. Wir wollen uns noch einmal genauer die Bindungstheorie anschauen und Möglichkeiten erarbeiten, wie wir Bindungen im Alltag gut gestalten und Kleinstkinder begleiten können.

### Website Erstellung für die eigene Kindertagespflegestelle leichtgemacht! Schritt für Schritt zum eigenen erfolgreichen Internet Auftritt

**Ort:** Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstraße 21  
**Kurs-Nr.:** Y6141-121  
**Termin:** Freitag, 23.02.2024, 18:00 – 21:00 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 34,50 €  
**Leitung:** Esther Hartke, Kommunikationswissenschaftlerin



Eine Website ist die Online-Visitenkarte eines jeden Unternehmens. Das ist in der Kindertagespflege nicht anders. Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen ist groß. Und trotzdem können sich Tageseltern nicht darauf verlassen, dass suchende Eltern von alleine auf sie zukommen. Das Internet dient als erste Anlaufstelle bei der Suche nach Betreuungsplätzen. Mit einer professionell gestalteten Website steigen die Chancen, gefunden zu werden und auf das eigene Angebot aufmerksam zu machen. Das Seminar zeigt Ihnen, wie Sie schnell und unkompliziert eine eigene Website veröffentlichen können. Dabei liegt der Fokus auf der Vorstellung eines Website-Baukastens, der in fachlicher Zusammenarbeit mit dem Bundesverband für Kindertagespflege entwickelt wurde und optimal auf die Bedürfnisse von Tageseltern zugeschnitten ist. Sie lernen, wie Sie mithilfe des Baukastens eine eigene Website in nur 15 Minuten erstellen, was es dabei zu beachten gilt und welche rechtlichen Aspekte bei der Veröffentlichung relevant sind.

### ONLINE: Vom Essen wie ein Spatz bis zum Essen wie ein „Scheunendrescher“ – Ein Abend rund um die „picky eaters“

**Ort:** Online Angebot (Anmeldung über FBS Ibbenbüren)  
**Kurs-Nr.:** Y6141-130  
**Termin:** Dienstag, 27.02.2024 von 18:30 – 20:00 Uhr  
**Umfang:** 2 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 16,00 €  
**Leitung:** Janine Dömer, Oecotrophologin, Ernährungsberaterin und Ernährungstherapeutin

Wenn Kinder sehr wenig, sehr einfüchtig oder viel zu viel essen, ist die Sorge im Umfeld eines Kindes bezüglich dessen Gesundheit groß. Aber was gehört überhaupt zu einem normalen Essverhalten eines Kindes und ab wann sollte man sich Unterstützung suchen? Hier erfahren Sie wie sich das Essverhalten eines Kindes entwickelt und wo vielleicht durch kleine Veränderungen eine große Wirkung erzielt werden kann.

## März 2024

### Sicheres Auftreten im Elternkontakt

**Ort:** Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstr. 21  
**Kurs-Nr.:** Y6141-133  
**Termin:** Dienstag, 12.03.2024, 18:00 – 21:00 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 34,50 €  
**Leitung:** Edith Plegge, Stil- und Imageberatung, Kommunikations- und Business Etikette

In diesem Workshop geht es speziell darum, wie pädagogische Fachkräfte ihre Kompetenzen auf überzeugende Weise in der Betreuungspraxis präsentieren können. Dabei werden von der Referentin für Stil- und Imageberatung, Kommunikation und Business Etikette verschiedene Techniken vorgestellt, um die eigenen Fähigkeiten und Erfahrungen als Betreuungskraft klar und verständlich zu kommunizieren und so einen sicheren Auftritt vor den Eltern zu gewinnen. Die Teilnehmenden lernen, wie sie ihre pädagogischen Ansätze und Methoden verständlich und anschaulich darstellen können und welche Informationen wichtig sind, um Eltern von ihrem Angebot zu überzeugen. Der Workshop bietet praktische Übungen, um das Auftreten und die Kommunikation zu verbessern. Ziel des Workshops ist es, den Teilnehmenden mehr Selbstvertrauen und Sicherheit im Umgang mit der Präsentation ihrer Kompetenzen zu vermitteln und sie so dabei zu unterstützen, erfolgreich in ihrer Praxis zu sein.



## ONLINE: Gefühlsstarke Kinder verstehen statt verzweifeln Ein Abend für alle, die mit diesen Kindern leben und arbeiten

**Ort:** Online Angebot (Anmeldung über FBS Ibbenbüren)  
**Kurs-Nr.:** Y6141-004  
**Termin:** Donnerstag, 14.03.2024, 18:30 – 21:30 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 34,00 €  
**Leitung:** Sanja Faustmann, Dipl. Soz. Päd., KTTTP

Hochsensible Kinder zeichnen sich durch besondere Merkmale aus, die besondere Bedürfnisse mit sich bringen. Unsere Umwelt ist jedoch auf die Bedürfnislage Normalsensibler ausgerichtet, so dass gerade von hochsensiblen Kindern oft eine hohe Anpassungsleistung abverlangt wird. Sie nehmen ihre Umwelt durch andere Filter wahr und reagieren sehr schnell auf Reizüberflutung. Doch was genau zeichnet hochsensible Kinder eigentlich aus? Wie kann ein förderliches Umfeld gestaltet und eine Basis für eine gesunde, kindliche Entwicklung geschaffen werden?

## Wirtschaftlichkeit in der Kindertagespflege

**Ort:** jfd- Bildungsstätte, Wadelheimer Chaussee 195, Rheine  
**Kurs-Nr.:** Z24-033  
**Termin:** Freitag, 15.03.2024, 16:45 – 19:00 Uhr  
**Umfang:** 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 25,00 €  
**Leitung:** Elke Bücken, Sozialpädagogin B.A., Trainerin ‚Kollegiale Fallberatung‘, Bankkauffrau

Wirtschaftlichkeit, Liebhaberei, Gewinnerzielungsabsicht, Rentabilität – das ist das Spannungsfeld in Ihrer Selbstständigkeit.  
Es kursieren einige Missverständnisse darüber, was es braucht, um eine Kindertagespflege zu gründen und zu führen. Vielleicht geht es Ihnen auch so und Sie glauben, dass man seine Arbeit nur mit Leidenschaft machen muss, um erfolgreich zu sein. Das mag zwar für einige zutreffen, ist aber nicht immer ausreichend. Tatsächlich werden viele erfolgreiche Unternehmungen von Menschen gegründet, die einfach eine Gelegenheit sahen und beschlossen, sie zu nutzen. Allen gemein ist jedoch, dass Sie eine solide Grundlage für Ihre Selbstständigkeit schaffen und dafür sorgen, dass Ihr Unternehmen von Anfang an rentabel ist.  
Hier möchte ich keine Träume zerstören, sondern Sie an diesem Abend für die Realität sensibilisieren.



## April 2024

### Einsatz von sprachunterstützenden Gebärden und Symbolen Unterstützende Kommunikation (UK) in der Kindertagespflege

**Ort:** Familienbildungsstätte Rheine, Mühlenstraße 29  
**Kurs-Nr.:** Y6241-228  
**Termin:** Montag, 08.04.2024 von 18:30 – 21:00 Uhr  
**Umfang:** 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 26,50 €  
**Leitung:** Birgit Schröder, Dipl. Sprachheilpädagogin

Schon nach der Geburt kommunizieren Kinder mit Gebärden, bis sie sich sprachlich mitteilen können. Bei einzelnen Kindern ist diese Phase kürzer und andere Kinder brauchen aufgrund von Sprachentwicklungsverzögerungen, Mehrsprachigkeit oder anderer Einschränkungen länger, um in die Lautsprache zu kommen. Doch auch nichtsprechende Kinder haben Wünsche und Bedürfnisse. An diesem Abend steht die Kommunikationsentwicklung des Kindes in den ersten drei Lebensjahren im Mittelpunkt. Der Einsatz von einfachen Gebärden und Symbolen zur unterstützenden Kommunikation, Teilhabe und Partizipation der Kinder wird von der Referentin, die seit 26 Jahren als Sprachheilpädagogin in einer inklusiven Kita arbeitet vorgestellt und praktisch erprobt. Anregungen und Ideen zur Umsetzung in der KTp können erarbeitet und diskutiert werden.

### ONLINE: Das selbstbestimmte Kind im Betreuungsalltag begleiten

**Ort:** Online Angebot (Anmeldung über FBS Ibbenbüren)  
**Kurs-Nr.:** Y6141-139  
**Termin:** Donnerstag, 11.04.2024 von 18:30 – 21:30 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 19,00 €  
**Leitung:** Sanja Faustmann, Dipl. Soz. Päd., KTTTP

Manche Kinder wissen sehr früh genau was sie wollen. Dies ist im Alltag nicht immer leicht zu händeln. Diese Kinder streben sehr früh nach Unabhängigkeit und Autonomie. Welche Bedürfnisse haben selbstbestimmte Kinder und wie kann ich sie besser verstehen und begleiten?

### Jungs sind doch keine Prinzessin! – Über gendersensible Pädagogik

**Ort:** jfd- Bildungsstätte, Wadelheimer Chaussee 195, Rheine  
**Kurs-Nr.:** W41506  
**Termin:** Mittwoch, 25.10.2023, 18:30 – 21:30 Uhr  
**Umfang:** 8 Unterrichtsstunden, 2 Termine  
**Kosten:** 60,00 €  
**Leitung:** Melanie Bietmann, Erzieherin

Das Thema „Gendern“, bzw. die Auseinandersetzung mit Rollenklischees wird mittlerweile an vielen Stellen thematisiert und mitunter kontrovers diskutiert. Im pädagogischen Alltag gibt es viele kleine und große Anlässe einmal genau hinzuschauen. Welches Spielzeug wird welchen Kindern in der Kita und Tagespflege angeboten? Gibt es (Bilder-)Bücher, in denen Rollenklischees bewusst aufgelöst werden? Wie gehen die Erwachsenen damit um, wenn Kinder sich abseits von klassischen Rollen oder Normen ausprobieren wollen? Was sind eigentlich die ganz eigenen Werte und Vorstellungen in Bezug auf dieses Thema? Diese und weitere Fragen werden im Kurs behandelt und finden mittels fachlichem Input und Austausch sicherlich vielfältige und manchmal vielleicht überraschende Antworten.



## Kreative Kinderküche im Kindertagespflegealltag – Wie lassen sich Wünsche nach veganer, vegetarischer oder koscherer Kost umsetzen?

**Ort:** Familienbildungsstätte Rheine, Mühlenstraße 29  
**Kurs-Nr.:** Y6241-225  
**Termin:** Samstag, 13.04.2024, 10.00 – 14.30 Uhr  
**Umfang:** 6 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 40,00 € inkl. Lebensmittelumlage  
**Leitung:** Agnes Loose

Der Praxisworkshop bietet Kindertagespflegepersonen die Gelegenheit, sich praxisnah mit dem Thema kindgerechtes Essen in unterschiedlichen Altersstufen auseinanderzusetzen. Zudem wird der Frage nachgegangen, wie Mahlzeiten gestaltet werden können, wenn Eltern eine vegetarische oder vegane Ernährung wünschen oder eine Lebensmittelunverträglichkeit vorliegt. Wie können diese Wünsche bei der Nahrungszubereitung einfließen, ohne jeden Mittag in Stress zu geraten.

## Umgang mit Mehrsprachigkeit – Fortbildung für Kindertagespflegepersonen

**Ort:** Familienbildungsstätte Rheine, Mühlenstraße 29  
**Kurs-Nr.:** Y6241-230  
**Termin:** Montag, 22.04.2024, 18.00 – 21.15 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 28,00 €  
**Leitung:** Birgit Schröder

In dieser Fortbildung für päd. Fachkräfte in der Kita und Kindertagespflege wirft Sprachheilpädagogin Birgit Schröder gemeinsam mit Ihnen einen theoretischen Blick auf die Entwicklungsphasen im mehrsprachigen Spracherwerb und klärt die verschiedenen Arten von Mehrsprachigkeit. Ganz praktisch geht es zudem um die Herausforderungen, die Sie in der Praxis erleben. Aufgezeigt werden Methoden und Materialien, mit denen Sie mehr Sicherheit erlangen. So bringt Mehrsprachigkeit im Alltag Spaß und Bildungschancen für alle Beteiligten.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wer ist mehrsprachig?
- Verlauf des Zweitspracherwerbs
- Erfassen der sprachlichen Entwicklung des Kindes
- (mehr-)sprachliche Bildung in der Kindertagespflege
- vorurteilsbewusste Bildung
- Methoden und Praxisanregungen zum Umgang mit sprachlicher Vielfalt
- Zusammenarbeit mit Familien
- Umgang mit Herausforderungen



## Alle Kinder kommunizieren mit Gebärden! – Sprachunterstützende Gebärden, Unterstützende Kommunikation (UK)- Gebärden Münsterland\*

**Ort:** Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstr. 21  
**Kurs-Nr.:** Y6141-148  
**Termin:** Samstag, 27.04.2024, 9.30 - 16.00 Uhr  
**Umfang:** 8 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 58,00 €  
**Leitung:** Johanna Greiwe, Logopädin, Gebärdenlehrerin UK

Wussten Sie schon, dass alle Kinder in der normalen Sprachentwicklung gebärden? Das Kind reißt die Arme in die Luft und schaut Sie dabei an. Damit will es Ihnen vermutlich sagen, dass es auf den Arm möchte. Ein freundliches Winken für ein „Hallo“ oder das Kind tippt an das eigene Ohr, weil es die Vögel draußen zwitschern hört. Alle Kinder kommunizieren mit Gebärden, bis sie sich lautsprachlich mitteilen können. Bei den einen Kindern ist diese Phase kürzer und andere brauchen aufgrund von Sprachentwicklungsverzögerungen, Mehrsprachigkeit oder Behinderungen länger, um in die Lautsprache zu kommen. Doch auch nichtsprechende Kinder haben Wünsche und Bedürfnisse. Durch die „Sprachunterstützenden Gebärden“ haben die Kinder die Möglichkeit, effektiv zu kommunizieren. Gebärden sind besonders einfach auszuführen und daher auch schon für die ganz kleinen Kinder zu nutzen. In diesem Seminar werden Sie 210 „sprachunterstützende Gebärden“, der unterstützenden Kommunikation (UK) Gebärden Münsterland, (in Anlehnung an die DGS (Deutsche Gebärdensprache)) lernen. Außerdem gibt die Referentin, die ausgebildete Logopädin ist, viele Ideen an die Hand wie Sie die Gebärden im Alltag lebendig machen können durch Lieder, Fingerspiele, Spiele und Bilderbücher.

## Mai 2024

### Musik mit Kleinstkindern – Wie der Alltag musikalisch strukturiert werden kann

**Ort:** Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstr. 21  
**Kurs-Nr.:** Y6141-010  
**Termin:** Freitag, 03.05.2024, 18.00 – 20.15 Uhr  
**Umfang:** 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 20,50 €  
**Leitung:** Esther Hartke, Kommunikationswissenschaftlerin

Ob „Alle meine Entchen“ oder „Backe, backe Kuchen“ – (Kleinst-)Kinder lieben Lieder! Und das ist auch gut so! Denn Singen macht nicht nur Spaß, sondern wirkt sich auch positiv auf die kindliche Entwicklung aus, das belegen mehrere wissenschaftliche Studien und Erfahrungsberichte aus dem Alltag mit Kindern. Jedes Kind wird musikalisch geboren, kann diese Gabe aber wieder verlieren, wenn sie nicht stimuliert wird. Um das zu verhindern, sind vor allem Eltern, Großeltern, Tageseltern, Spielgruppenleiter: innen und Erzieher:innen gefragt: Denn für die Kinder ist es viel spannender und anregender, mit vertrauten Personen „live“ zu singen und zu musizieren als nur Lieder von der CD/DVD zu hören und mitzusingen. Die Teilnehmenden werden dafür sensibilisiert, wie wichtig Musizieren, insbesondere das Singen, für die kindliche Entwicklung im Alter von 0–3 Jahren sein kann. Sie bekommen zahlreiche praktische Beispiele, wann und wie sie im Alltag mit Kindern singen können. Neben Erfahrungsberichten der Referentin gibt es Gelegenheit, sich über Lieblingslieder der eigenen Kinder, Tageskinder, Spielgruppenkinder auszutauschen und somit weitere bereits erprobte Ideen zu sammeln. Außerdem werden interessante Bücher zum Thema Singen und Musizieren mit Kleinstkindern vorgestellt.



## Schau genau hin! – Beobachtung und Dokumentation als Grundlage des pädagogischen Handelns

**Ort:** jfd- Bildungsstätte, Wadelheimer Chaussee 195, Rheine  
**Kurs-Nr.:** W41507  
**Termin:** Dienstag, 07.05.2024 | 28.05.2024, 18.00-21.15 Uhr  
**Umfang:** 8 Unterrichtsstunden, 2 Termine  
**Kosten:** 45,00 €  
**Leitung:** Heike Sommer-Strotmann, Heilpädagogin

Kinder zu beobachten meint, das einzelne Kind mit seiner individuellen Persönlichkeit und Entwicklung zu beachten und wahrzunehmen. Es gilt den Überblick über das Ganze zu behalten und gleichzeitig einen Eindruck von der Situation jedes einzelnen Kindes zu bekommen.

Während dieser Kursreihe werden wir die Grundlagen zur Beobachtung und Dokumentation auffrischen und alltagstaugliche und praxisbezogene Beobachtungsverfahren unter die Lupe nehmen. Auch das Verfahren zur Sprachentwicklung „BaSiK“ wird bearbeitet. In einem letzten Schritt gehen wir der Frage nach, welchen Erkenntnisgewinn man aus den Methoden des Beobachtens und Dokumentierens gewinnen können, und wie die Ergebnisse dann für Gespräche mit Eltern/Erziehungsberechtigten genutzt werden können. Während dieser Kursreihe wird die Heilpädagogin Heike Sommer-Strotmann auch immer wieder Möglichkeiten des persönlichen Austausches anbieten.

## UpDate zum Thema Sicherheit und Unfallschutz in der Kindertagespflege – Vertiefungskurs für Kindertagespflegepersonen

**Ort:** Familienbildungsstätte Rheine, Mühlenstraße 29  
**Kurs-Nr.:** Y6241-231  
**Termin:** Montag, 13.05.2024, 18.00 – 21.15 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 28,00 €  
**Leitung:** Birgit Schröder

An diesem Abend werden wir uns mit dem pädagogisch bewussten Umgang mit Gefahren für Kinder in der KTP beschäftigen. Anhand von aktuellen Zahlen und Handlungsanweisungen der Unfallkasse NRW können wir das Sicherheitskonzept in der eigenen KTP überprüfen und gegebenenfalls selbstständig anpassen.

Neue Lebensbedingungen im Alltag, wie z.B. das Lastenrad erfordern immer wieder neue Sichtweisen auf die Gestaltung der KTP im Hinblick auf den Unfallschutz. Aber auch bekannte Alltagsituationen, wie die z.B. die Schlafumgebung oder die Auswahl von Spielmaterialien werden neu bewertet.

## Den Kleinsten Raum geben! – Spielraumgestaltung in der Kindertagespflege

**Ort:** Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstr. 21  
**Kurs-Nr.:** Y6141-154  
**Termin:** Montag, 13.05.2024, 18.30 – 20.45 Uhr  
**Umfang:** 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 17,00 €  
**Leitung:** Christa Telljohann, TTT KTP, Fachkraft für Kleinkindpädagogik

Spielen ist Lernen und hierfür braucht es (mindestens) einen Raum. Das Kind soll sich gerne in dem Raum aufhalten, es soll sich wohlfühlen, Lust am Entdecken haben, sich Spiele selbst ausdenken. Der Raum soll ihm Geborgenheit bieten und es soll dort auch gut riechen – kurz gesagt: die Atmosphäre soll stimmen. Doch wie bekommt man das hin? Die Referentin, selbst langjährige Kindertagespflegeperson und Fachkraft für Kleinkindpädagogik, wird zeigen wie ein Raum gestaltet werden kann, dass er zum Spielen und zum Träumen einlädt, zum kreativen Erkunden und zum Ausprobieren ermutigt und gleichzeitig



dem Kleinkind Sicherheit vermittelt, Orientierung gibt und kindersicher ist. Muss der Raum dafür wohl geordnet sein, oder doch lieber gewollt ungeordnet? Und wie viel und welches Spielmaterial ist interessant und anregend? Was sollte gerade bei den Aller kleinsten berücksichtigt werden? Diese und weitere Aspekte beleuchten wir an diesem Abend u. a. mit Praxisbeispielen und erschaffen so gemeinsam einen Raum, in dem die Atmosphäre stimmt

## Juni 2024

### Wie kann die Eingewöhnung gut gelingen?

**Ort:** jfd- Bildungsstätte, im Bürgerhof Schotthock, Lingener Damm 137, Rheine  
**Kurs-Nr.:** W41508  
**Termin:** Donnerstag, 13.06.2024, 18.30 – 21.45 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 28,00 €  
**Leitung:** Christa Telljohann, Sozialwissenschaftlerin BA, Stressmanagementtrainerin, KTPP

Eingewöhnung braucht Bindung – und Bindung braucht Eingewöhnung. Bindung ist der Schlüssel zum Wohlbefinden und zur guten Entwicklung von Kindern. Der für die Kleinsten erste große Übergang in eine Kindertagespflege muss gut vorbereitet und gestaltet werden, um die notwendige Bindung zum Kind aufbauen zu können. Als theoretischer Rahmen werden zwei Eingewöhnungsmodelle vorgestellt. Folgende Fragen werden danach bearbeitet: Wie kann ich diese in die Praxis umsetzen? Wie berücksichtige ich besondere Lebenslagen der Kinder und Eltern? Welche Rolle spielen die einzelnen Beteiligten und wie bekommen ich alle in ein Boot? Was kann ich tun, wenn es nicht gut läuft?

## September 2024

### Yoga mit Kindern in der Kindertagespflege

**Ort:** jfd- Bildungsstätte, jfd-Bildungsstätte, Wadelheimer Chaussee 195, 48432 Rheine  
**Kurs-Nr.:** Z24-034  
**Termin:** Mittwoch, 11.09.2024, 18.30 – 20.45 Uhr  
**Umfang:** 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 20,00 €  
**Leitung:** Nina Wienkamp, Sozialpädagogin BA

Beim Kinderyoga werden Kinder spielerisch an die Yoga-Übungen herangeführt. Es geht dabei nicht um die korrekte Haltung, sondern um Selbsterfahrung. Beim Kinderyoga darf mit viel Bewegung, Leichtigkeit, Freude und Herzlichkeit alles sein und das Miteinander steht im Fokus. Hier werden Körper- und Sinneswahrnehmung verbessert, Angst und Aggressionen abgebaut sowie Selbstwertgefühl und Konzentration erhöht. An diesem Abend geht es darum, einzelne Teile, wie den Kindersonnengruß, Atemübungen und Entspannungsübungen durch das Ausprobieren kennenzulernen. Gemeinsam wird im Anschluss besprochen, welche Anteile vor allem für die jüngeren Kinder in den eigenen Kindertagespflegealltag übertragen werden können.

Bitte bequeme Kleidung und, falls vorhanden, eine Yogamatte mitbringen.



## Rückengerechtes Arbeiten für pädagogische Fachkräfte in der Kindertagespflege und im Kindergarten

**Ort:** Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstr. 21  
**Kurs-Nr.:** Y6141-022  
**Termin:** Samstag, 14.09.2024, 9.30 – 16.00 Uhr  
**Umfang:** 8 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 56,00 €  
**Leitung:** Franziska Kubiczek-Nietiedt, Physiotherapeutin

Die ständig einseitige Haltung, dauerndes Bücken und einseitiges Tragen führen in den meisten Fällen zu Beschwerden und nicht weniger zu ernsthaften Erkrankungen wie Bandscheibenvorfall, etc.. Um dem entgegenzuwirken, sind alle Interessierte eingeladen, sich ein paar Stunden Zeit für den eigenen Rücken zu nehmen. Nach kurzer theoretischer Einführung geht es direkt in die praktische Einführung der Rückenschule. Die Physiotherapeutin stellt Ausgleichsübungen und Ergonomie vor, die leicht alltäglich angewendet werden können. Abgerundet wird das Angebot mit Selbsthilfe und Dehnungen aus dem Yoga- und Faszien-Programm. Mit Selbstmassage und Entspannung beenden wir den Tag. Mitzubringen: bequeme Kleidung, Snack

## Hochsensible Kleinkinder in der Kindertagespflege verstehen und begleiten

**Ort:** Familienbildungsstätte Rheine, Mühlenstraße 29  
**Kurs-Nr.:** Y6241-233  
**Termin:** Donnerstag, 12.09.2024, 18.30 – 21.00 Uhr  
**Umfang:** 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 37,50 €  
**Leitung:** Tanja Gellermann

Hochsensibilität ist eine Temperamentsausprägung, die nach aktuellen Forschungen etwa jedes 3.-4. Kind betrifft. Ihr Nervensystem nimmt Reize viel direkter und ungefilterter wahr. Bereits im Kleinkindalter zeigen sie besondere Fähigkeiten und Bedürfnisse; Geräusche, Gerüche, Gefühle und die Stimmungen anderer Personen werden verstärkt wahrgenommen und maximal intensiv verarbeitet. Lautstärke, Stress und Hektik machen ihnen zu schaffen.

Mögliche Folgen sind: Verweigerung, Rückzug, Wutausbrüchen, Angst vor Neuem, Vermeidung von Gruppenaktivitäten oder (Auto-) Aggressionen.

Ziel dieses Vortrags mit Austauschmöglichkeiten ist es, Hochsensibilität als Kindertagespflegeperson leichter erkennen zu lernen und den Blick für die Vielfalt und Potenziale zu öffnen. Anhand von vielen Beispielen und Alltagssituationen nähern wir uns diesem Wesensmerkmal praxisnah und erarbeiten ein neues Verständnis und Umsetzungsmöglichkeiten für eine stärkende Begleitung im Betreuungsalltag der Kindertagespflege.



## Oktober 2024

### ONLINE – „Lasst mir Zeit“ – Impulse aus der Kleinkindpädagogik von Emmi Pikler

**Ort:** Online  
**Kurs-Nr.:** Z24-035  
**Termin:** Dienstag, 08.10.2024, 18.30 – 20.45 Uhr  
**Umfang:** 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 25,00 €  
**Leitung:** Elke Bücker, Sozialpädagogin B.A., Trainerin ‚Kollegiale Fallberatung‘, Bankkauffrau

An diesem Abend werden die wesentlichen Prinzipien und Aspekte der Kleinkindpädagogik nach Emmi Pikler vorgestellt. Hier erläutern wir Ihnen zum Beispiel Begriffe wie beziehungsvolle Pflege, selbständige Bewegungsentwicklung und freies Spiel durch vorbereitete Umgebung – diese Begriffe und deren Umsetzung in entsprechende Handlungen sind in der Pikler-Pädagogik von besonderer Bedeutung. Zudem gehen wir auf die Umsetzung der Ideen von Emmi Pikler in der KTP-Praxis ein. Hier werden Stichworte wie die Haltung der Fachkräfte, der Tagesablauf und die Raumgestaltung mit Inhalten gefüllt.

### ONLINE: Bewegungsangebote für U3 Kinder auf kleinstem Raum ohne großen Aufwand

**Ort:** Online Angebot (Anmeldung über FBS Ibbenbüren)  
**Kurs-Nr.:** Y6141-175  
**Termin:** Donnerstag, 10.10.2024, 18.30 – 21.30 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 32,50 €  
**Leitung:** Jutta Stockmann, Dipl. Soz. Päd.

Durch Bewegung tritt das Kind mit der Welt in Beziehung. Sie ermöglicht ihm die Welt mit allen Sinnen wahrzunehmen, zu erkunden, zu erproben und zu erfassen und somit Erfahrungen zu sammeln. Mit Alltagsmaterialien kann Abwechslung in das Bewegungsspiel gebracht werden. U3 Kinder benötigen eine sichere, ruhige Atmosphäre, in der sie sich orientieren können. Gerade auf kleinstem Raum ist Flexibilität gefragt und er sollte umbaubar sein. Es gibt Vieles zu beachten von Raumteilern, Sitzkissen bis zu Stauräumen. Es ist also sinnvoll, die Gestaltung ihres Bewegungsraums immer wieder zu überdenken und ggf. zu verbessern. Mit dieser Flexibilität in Form einer Um- oder Neugestaltung können Sie den individuell unterschiedlichen Bedürfnissen der Kleinkinder nach Ruhe und Bewegung gerecht werden.



## Lebensmittelunverträglichkeiten und -allergien im Kindesalter

**Ort:** Familienbildungsstätte Rheine, Mühlenstraße 29  
**Kurs-Nr.:** Y6241-226  
**Termin:** Freitag, 11.10.2024, 16.00 – 18.15 Uhr  
**Umfang:** 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 24,50 €  
**Leitung:** Katrin Splinter

Im heutigen Betreuungsalltag nehmen Unverträglichkeiten und Allergien auf bestimmte Lebensmittel stetig zu und können zu Verunsicherungen auf beiden Seiten (Elternbetreuende Personen) führen. Eltern fühlen sich sicher, wenn Sie als betreuende Person Kenntnisse über Unverträglichkeiten haben und Sicherheit ausstrahlen im Umgang mit Nahrungsmittelschränkungen.

Erfahren Sie in diesem Vortrag, welche Unterschiede es zwischen Lebensmittelunverträglichkeiten wie z. B. Zöliakie, Lactoseintoleranz oder Fructosemalabsorption und „echten“ Lebensmittelallergien gibt und wie Sie damit im Betreuungsalltag umgehen können. Für konkrete Fragen bleibt genügend Raum.

## Achtsamkeit: Freundlichkeit und Mitgefühl mit mir selbst

**Ort:** Familienbildungsstätte Rheine, Mühlenstraße 29  
**Kurs-Nr.:** Y6241-237  
**Termin:** Samstag, 26.10.2024, 09.00 – 16.15 Uhr  
**Umfang:** 8 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 76,50 €  
**Leitung:** Heike Stratmann-Plagemann

Die Arbeit von Kindertagespflegepersonen ist von zahlreichen anspruchsvollen Aufgaben und Tätigkeiten geprägt. Durch die Corona Pandemie mit ihren Auswirkungen auf Kinder und Erwachsene haben die Anforderungen an die pädagogischen Fachkräfte nochmal weiter zugenommen. Zahlreiche Förderprogramme nehmen die Kinder in den Blick und bieten spezielle Aufholprogramme an.

Gleichzeitig finden aber Tagespflegepersonen für ihr eigenes Bedürfnis nach Stressabbau kaum Zeit, und wenig entsprechende Angebote, um selber wieder ausbalancierter zu werden, sich selbst mit den eigenen Gefühlen wahrzunehmen und sich selber mit Freundlichkeit und Mitgefühl zu begegnen.

Damit jemand echtes Mitgefühl für andere entwickeln kann, muss man zuerst ein Fundament haben auf dem man Mitgefühl kultivieren kann. Dieses Fundament ist die Fähigkeit sich mit den eigenen Gefühlen zu verbinden und sich um sein eigenes Wohlergehen zu kümmern.

„Fürsorge für Andere bedarf Fürsorge für sich selbst.“ (Dalai Lama)

Die Übungen aus dem achtsamem Selbstmitgefühl bieten eine Möglichkeit mit sich selbst und Anderen, den eigenen Gedanken und Gefühlen und Empfindungen wieder in Kontakt zu kommen und damit eine gute Grundvoraussetzung mit den Betreuungskindern achtsam in Kontakt zu sein und mitfühlend und freundlich mit sich selbst und Anderen zu sein. In dieser Tagesveranstaltung zum Thema: „Freundlichkeit und Mitgefühl mit mir selbst“, geht es darum:

- Kurze Einführung in die Haltung der Achtsamkeit
- zu erfahren was Selbstmitgefühl ist
- Kultivierung von Selbstfreundlichkeit in herausfordernden Lebenssituationen zu üben
- Einblicke in unser Emotionsregulationssystem zu erhalten
- Übungen zu dem Thema „Freundlichkeit mit mir selbst“ zu erfahren
- Kennenlernen und Ausprobieren von Soforthilfeübungen in stressbelasteten Situationen

An dem Tag gibt es ausreichend Gelegenheit Beispiele aus dem eigenen Arbeitsalltag einzubringen und zu konkreten Fragestellungen Handlungsoptionen für den Alltag zu entwickeln.



## Zoonosen, Hitzeschutz und Klimawandel – Was bedeutet das für die Betreuung in der Kindertagespflege

**Ort:** Gesundheitsamt des Kreises Steinfurt, Veranstaltungsort: Kita St. Margareta, Margaretstraße 15, Lengerich  
**Termin:** Freitag, 04.10.2024, 18.30 – 20.00 Uhr  
**Umfang:** 2 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** gebührenfrei  
**Leitung:** Merlin Rensing, Gesundheitsamt Kreis Steinfurt  
**Anmeldung:** Kreisjugendamt Steinfurt, laura.buecker@kreis-steinfurt.de

In den Sommermonaten ist der Hitzeschutz von essentieller Bedeutung. Temperaturen steigen und Hitzeperioden halten länger an. Gleichzeitig kommt es zu einer höheren Gefährdung durch UV-Strahlung und Allergien können verstärkt auftreten. Wie Kinder geschützt werden wird an einigen praktischen Beispielen erklärt.

Zoonosen sind Krankheiten, welche von Tieren auf den Menschen übertragen werden können. Mit steigenden Temperaturen, Verlust von Lebensräumen und Wassermangel oder Starkregenereignisse kommt es zu einer verstärkten Verbreitung dieser Krankheiten. In der Fortbildung wird darüber informiert, wie Kindertagespflegestellen Kinder auf Waldausflügen, im Garten, am See oder zu Hause schützen können und welche Maßnahmen bei akuten Erkrankungen wichtig sind.

## November 2024

### Der Hund in der Kindertagespflege – inkl. Nachweis zur Hundehaltung

**Ort:** Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstr. 21  
**Kurs-Nr.:** Y6141-180  
**Termin:** Montag, 04.11.2024, 18.30 – 21.30 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 25,00 €  
**Leitung:** Ramona Haase, Fachkraft der Tiergestützten Pädagogik mit dem Hund (SATT), Erzieherin und Mutter

Der Hund ist eins der beliebtesten Haustiere und daher in vielen Familien der Kindertagespflege zu Hause. Ist das Tier hier eine Chance oder ein Risiko? Mit wertvollen Tipps aus meinen Erfahrungen als Fachkraft der Tiergestützten Pädagogik mit dem Hund (SATT), als Erzieherin und Mutter möchte ich Ihnen sowohl einen Einblick in die positiven Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit dem Tier ermöglichen, als auch die Grenzen aufzeigen, die in der Arbeit mit Kindern und Hunden wichtig sind. Nach einer theoretischen Einführung zu den Grundlagen aus der Tiergestützten Therapie und Pädagogik unter der Frage: „Warum können Tiere, insbesondere der Hund, die Arbeit mit Kindern positiv beeinflussen und die Kindesentwicklung unterstützen?“ werde ich aufzeigen, wie Hundeverhalten gedeutet und erkannt werden kann und Rudelregeln für Mensch und Tier erläutern, damit ein harmonisches Miteinander zwischen Hund und Mensch erreicht werden kann. Im Weiteren wollen wir anhand von Fallbeispielen über die Herausforderungen im Erziehungsauftrag von Kind und Hund sowie über die Möglichkeiten den Hund sinnvoll in die Praxis einzubinden in den Austausch kommen. Zwei Hunde begleiten mich und werden den Abend mit praxisnahen Elementen bereichern. Die Teilnehmenden erhalten zu Kursende eine Bescheinigung, die als Nachweis zur Hundehaltung in der KTP für die PE anerkannt wird





## Mit Kindern auf Augenhöhe – Über gelingende Interaktionen mit Kindern

**Ort:** Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstr. 21  
**Kurs-Nr.:** Y6141-182  
**Termin:** Mittwoch, 06.11.2024, 19.30 – 21.45 Uhr  
**Umfang:** 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 24,00 €  
**Leitung:** Elke Sundrup, Erzieherin, TTT KTP

Was heißt eigentlich auf Augenhöhe mit Kindern zu sein? Es ist wohl viel mehr, als in die Hocke zu gehen und mit ihnen zu reden. Der Familientherapeut Jesper Juul spricht von einer Gleichwürdigkeit von Kindern und Erwachsenen. Auch die Belange der Erwachsenen und Kinder sind gleichgestellt. Wie kann das in einer Kindertageseinrichtung wie Kita und Kindertagespflege umgesetzt werden? Im Umgang miteinander bedeutet es, zu kommunizieren, kooperieren und zu handeln. Wenn wir es schaffen, Kinder als gleichwertige Mitgestalter ihres Lebens zu verstehen, fallen Trotzanfälle, destruktive Verhalten und Vermeidungsstrategien oft weniger stark aus. Gleichzeitig erfahren die Kinder Mitbestimmung, Selbstverantwortung und Kooperation. Wir als erwachsene Begleiter erleben das Zusammensein dann als spannend, bereichernd und leichter. Wie das in der Praxis aussehen kann, wird in dieser Veranstaltung mit Hilfe von Fallbeispielen veranschaulicht.

## Lebensmittelhygiene in der Kindertagespflege mit Folgebelehrung

**Ort:** Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstr. 21  
**Kurs-Nr.:** Y6141-186  
**Termin:** Mittwoch, 13.11.2024, 19.00 – 21.15 Uhr  
**Umfang:** 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 24,00 €  
**Leitung:** Roswitha Blömers, Hygienetrainerin, Meisterin der Hauswirtschaft, Qualitätsentwicklerin für hauswirtschaftliche Dienstleistungen „Kompass“

Die Leitlinie für eine Lebensmittelhygienepaxis in der Kindertagespflege empfiehlt eine regelmäßige Schulung im Sinne des europäischen und deutschen Lebensmittelrecht (EU-Verordnung 852/2004 Kapitel XII und Durchführungsverordnung § 4 Umgang mit leicht verderblichen Lebensmitteln). Vorteile des Besuchs der Veranstaltung sind der Erwerb von geforderten Fachkenntnissen im Umgang mit Lebensmitteln, der fachliche Austausch mit anderen TeilnehmerInnen, sowie Teilnahmebescheinigung im Sinne der Leitlinie für Kindertagespflegepersonen mit der Möglichkeit zur Folgebelehrung nach § 42/43 am Ende der Veranstaltung.

Inhalte der Fortbildung:

- Leitlinie für die Kindertagespflege
- Gesetze und Verordnungen
- Quellen der Verbreitung von Krankheitserregern
- Empfehlungen für den Haushalt und die Lebensmittelverarbeitung



## Alltagssituationen mit Tieren in der Kindertagespflege Aufbauseminar

**Ort:** jfd- Bildungsstätte, im Bürgerhof Schotthock, Lingener Damm 137, Rheine  
**Kurs-Nr.:** Z24-036  
**Termin:** Montag, 18.11.2024, 19.00 – 21.15 Uhr  
**Umfang:** 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 20,00 €  
**Leitung:** Barbara Jäger, Diplom Sozialpädagogin

1. Das A und O: Prävention und Management
  - Information (im Idealfall vor Anschaffung eines Haustieres bzw. vor Aufnahme der Betreuung) über Art und Rasse, Bedürfnisse, Haltungsanforderungen, ...
  - Artgerechte Haltung und Beschäftigung
  - Organisation des Alltags (Zeit-/Raummanagement)
  - Kommunikation mit Eltern (Info über das Tier, über Vorstellung der Einbindung des Tieres in den Alltag, Anweisung zum Umgang mit dem Tier bei Begegnungen)
  - Körpersprache lesen (Anzeichen für Ruhebedürfnis, Emotionen oder mögliche drohende Eskalation)
2. Regeln und Grundsätze
  - Safty first!
  - „Meins und Deins!“ Umgang mit Ressourcen (Essbares, Spielzeug, Räume, Zuwendung, ...)
  - Handling des Tieres mit Kindern üben (anfassen, ggf. füttern, angemessene und sichere Beschäftigung)
  - „Das geht gar nicht!“ Bedeutung von Tabus
  - Hygiene
3. Alltagssituationen mit Konfliktpotential (möglichst an konkreten Beispielen/Fragestellungen der Teilnehmer)
  - Eingewöhnung
  - Ankommen und Gehen der Kinder
  - Essenssituationen
  - Draußen unterwegs
  - Spiel und Spaß

## ONLINE: Bedürfnisorientierte Erziehung = bedingungslose Liebe?

**Ort:** Online Angebot (Anmeldung über FBS Ibbenbüren)  
**Kurs-Nr.:** Y6141-192  
**Termin:** Donnerstag, 21.11.2024, 18.30 – 21.30 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 34,50 €  
**Leitung:** Jutta Stockmann, Dipl. Soz. Päd.

Eine gute Bindung zum Kind ist das A und O einer guten Entwicklung. Gerade im Säuglings- und Kleinkindalter legen wir die Grundlage für gute Beziehungen und begleiten die Kinder in die große Welt. Dafür braucht es liebevolle und einfühlsame Wegbegleitende. Doch was heißt eigentlich genau bedürfnisorientierte Erziehung? Mit dem Kind auf Augenhöhe sein? Alle Wünsche erfüllen? Wofür ist das gut und was macht das mit Eltern, Kindertagespflegepersonen und den Kindern? Wieviel Entscheidung darf ein Kind selber treffen und ab wann überfordert es ein Kind? Heißt Bedürfnisorientierung bedingungslose Liebe, alles ist erlaubt?

Hier gibt es einen Einblick in das Thema der bedürfnisorientierten Erziehung mit alltäglichen Beispielen und den Schwierigkeiten, die sich im Alltag einschleichen können und uns auch mal zur Verzweiflung bringen können.



## Mit innerer Stärke den Herausforderungen im Kindertagespflege- alltag begegnen – Teil 2 Tagesfortbildung für Kindertagespflegepersonen, die Teil 1 besucht haben

**Ort:** Familienbildungsstätte Rheine, Mühlenstraße 29  
**Kurs-Nr.:** Y6241-238  
**Termin:** Samstag, 23.11.2024, 09.00 – 16.15 Uhr  
**Umfang:** 8 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 76,50 €  
**Leitung:** Heike Stratmann-Plagemann

Die Arbeit von Kindertagespflegepersonen ist von zahlreichen und anspruchsvollen Aufgaben und Tätigkeiten geprägt. Konflikthafte Situationen mit Kindern und Eltern, unterschiedliche Bedürfnisse von Kindern, hoher Lärmpegel, etc., vielleicht auch eine momentane eigene persönliche belastende Situation – dass alles bringt ein hohes Stresspotential mit sich.

Nach dem Arbeitstag fühlt man sich manchmal erschöpft, gereizt und vielleicht auch ruhelos. Eigentlich möchte man mit sich selbst und den Kindern und Eltern freundlicher, ausbalancierter und mit innerer Stärke, Klarheit und Gelassenheit in den nächsten Tag starten.

An dem Fortbildungstag erfahren Sie, was bei Stress im Körper passiert, welche Tipps mit Sofortwirkung eine direkte Entlastung bringen, wie Sie persönliche Stressoren erkennen und wie Sie wieder zu einer inneren Gelassenheit und Stärke zurückfinden können.

Inhalte des Fortbildungstages:

- Was ist eigentlich Stress?
- Welche Auswirkungen hat Stress auf uns selbst und wie wirkt er auf die Menschen, mit denen wir beruflich zu tun haben?
- Welche Soforthilfe-Übungen Sie zur Stressbewältigung einsetzen können.
- Wie sie einfache, aber wirkungsvolle Methoden zur Stressreduktion umsetzen können.
- Mit welchen vorbeugenden Maßnahmen Sie wieder mehr innere Stärke und Gelassenheit auch langfristig erreichen.

An dem Tag gibt es ausreichend Gelegenheit, Beispiele aus dem eigenen Arbeitsalltag einzubringen und zu konkreten Fragestellungen Handlungsoptionen für den Alltag zu entwickeln.



## Dezember 2024

### Mit Resilienz gelassen durch den Tag

**Ort:** jfd- Bildungsstätte, im Bürgerhof Schotthock, Lingener Damm 137, Rheine  
**Kurs-Nr.:** Z24-037  
**Termin:** Samstag, 14.12.2024, 09.00 – 14.00 Uhr  
**Umfang:** 6 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 40,00 €  
**Leitung:** Christa Telljohann, Sozialwissenschaftlerin BA, Stressmanagementtrainerin, KTPP

Unser Alltag ist geprägt von kurzfristigen Veränderungen und immer wieder neuen Herausforderungen. Gerade Kindertagespflegepersonen stehen jeden Tag vor unerwarteten Anforderungen, die bewältigt werden müssen. Wechselnde Kinderzahlen, unsichere Eltern und der eigenen Familien als Selbständige (meist im eigenen Haushalt) gerecht werden – alles zusammen kann das individuell empfundene Stresspotential stark erhöhen. In einem derart anstrengenden und stressigen Alltag einen kühlen Kopf zu bewahren und allen Anforderungen gerecht zu werden, ist nicht leicht. Die innere Widerstandsfähigkeit zu stärken, um so den täglichen Herausforderungen gewachsen zu sein, ist das Ziel dieses Kurses. Gemeinsam werden deshalb entsprechende praxisorientierte Strategien erarbeitet. Das Ausprobieren von Entspannungstechniken wird den Tag abrunden.



## Angebote für KTPP in Großtagespflege

### Lebensmittelhygiene in der Großtagespflege – Folgebelehrung

**Ort:** Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstr. 21  
**Kurs-Nr.:** Y6141-142  
**Termin:** Mittwoch, 17.04.2024, 19.00 – 21.15 Uhr  
**Umfang:** 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 24,00 €  
**Leitung:** Roswitha Blömers, Hygienetrainerin, Meisterin der Hauswirtschaft, Qualitätsentwicklerin für hauswirtschaftliche Dienstleistungen „Kompass“

Die Leitlinie für eine Lebensmittelhygienepaxis in der Kindertagespflege empfiehlt eine regelmäßige Schulung im Sinne des europäischen und deutschen Lebensmittelrechts (EU-Verordnung 852/2004 Kapitel XII und Durchführungsverordnung § 4 Umgang mit leicht verderblichen Lebensmitteln). Vorteile des Besuchs der Veranstaltung sind der Erwerb von geforderten Fachkenntnissen im Umgang mit Lebensmitteln, der fachliche Austausch mit anderen TeilnehmerInnen, sowie Teilnahmebescheinigung im Sinne der Leitlinie für Kindertagespflegepersonen mit der Möglichkeit zur Folgebelehrung nach § 42/43 am Ende der Veranstaltung.

Inhalte der Fortbildung:

- Leitlinie für die Kindertagespflege/Großtagespflege
- Gesetze und Verordnungen
- Quellen der Verbreitung von Krankheitserregern
- Empfehlungen für den Haushalt und die Lebensmittelverarbeitung

### Gemeinsam sind wir ein Team! – Wie arbeiten wir gewinnbringend in der Großtagespflege zusammen?

**Ort:** jfd- Bildungsstätte, im Bürgerhof Schotthock, Lingener Damm 137, Rheine  
**Kurs-Nr.:** Z24-038  
**Termin:** Freitag, 30.08.2024, 17.00 – 21.00 Uhr  
**Umfang:** 5 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 28,00 €  
**Leitung:** Christa Telljohann, Sozialwissenschaftlerin BA, Stressmanagementtrainerin, KTPP

Eine Großtagespflegestelle ist viel mehr als zu zweit oder zu dritt Kinder zu betreuen und sich mit den Eltern zu unterhalten. Sie ist ein Kleinunternehmen mit 2 oder 3 Inhabern und sowohl Chance als auch Herausforderung.

Viele verschiedene Aspekte von allen Beteiligten wollen berücksichtigt werden, damit dieses Kleinunternehmen erfolgreich ist. Eine positive Atmosphäre zu schaffen ist eine der wesentlichen Grundlagen für ein erfolgreiches Miteinander. Doch wie kann das gelingen? Wie sollte man sich nach außen präsentieren? Wie gehen wir mit Konflikten um? Was hält uns zusammen? Wie kann jeder seine persönlichen Stärken gewinnbringend einsetzen? Diese und weitere Fragen stehen im Fokus dieser Veranstaltung.



## Kinderrechte, Kinderschutz und Prävention

Im Rahmen der Jugendhilfe nach dem Achten Sozialgesetzbuch (SGB VIII) wacht der Staat darüber, dass Kinder während der Zeit, in der sie ein Betreuungs- Angebot wie beispielsweise die Kindertagespflege wahrnehmen, hinreichend geschützt sind und eine altersgemäße Förderung und Beteiligung gewährleistet ist. Kindertagespflegepersonen haben zudem den Auftrag, die Entwicklung der Kinder zu begleiten und zu beobachten, ob sich etwas „Außergewöhnliches“ (also auch etwas, das das Kindeswohl gefährdet) ereignet. Im August 2021 wurde das SGB VIII durch das Kinder- und Jugendlichen-Stärkungsgesetz vor allem in Hinblick auf den Kinderschutz reformiert.

Obwohl alle bisher formulierten Menschenrechte auch für Kinder gelten, stellen Kinder eine besondere Gruppe dar, die aufgrund ihres erhöhten Schutzbedarfes der Anerkennung besonderer Rechte bedürfen. Das bedeutet: Kinder sind heute nicht mehr nur als ein „Objekt des Schutzes und der Fürsorge“ anzusehen. Kinder haben ein Recht darauf, ihre Rechte zu kennen und auch die Umsetzung dieser in der Praxis zu erleben. Sie sind grundlegend besser vor Gefahren geschützt, wenn sie ihre Rechte kennen und an den sie betreffenden Entscheidungen beteiligt werden (Partizipation). In diesem Kontext stellt Prävention eine grundlegende Haltung mit einem dauerhaften Auftrag dar.

### Gemeinsame Mahlzeiten sensibel in der Kindertagespflege gestalten – Prävention von Essverhaltensstörungen im frühen Kindesalter

**Ort:** Familienbildungsstätte Rheine, Mühlenstraße 29  
**Kurs-Nr.:** Y6241-246  
**Termin:** Montag, 05.02.2024, 18.15 – 21.30 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** gebührenfrei  
**Leitung:** Birgit Schröder

Der Grundstein für den Umgang mit der eigenen Gesundheit und Entwicklung wird in der frühen Kindheit gelegt und wirkt sich auf lebenslange Verhaltensweisen aus. Ein verantwortungsvoller Umgang bei der Gestaltung von gemeinsamen Mahlzeiten und ihre Besonderheiten in der KTP als Lernfeld für Kinder unter drei Jahren sind Thema an diesem Abend.



## Kinder aktiv mitentscheiden lassen – Partizipation in der KTP

**Ort:** jfd- Bildungsstätte, im Bürgerhof Schotthock, Lingener Damm 137, Rheine  
**Kurs-Nr.:** W41505  
**Termin:** Mittwoch, 28.02.2024, 18.30 – 21.45 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** gebührenfrei  
**Leitung:** Hedda Aistermann, Diplom Pädagogin, Supervisorin

Kinderrechte beginnen selbstverständlich schon im vorsprachlichen Alter bei uns in der frühpädagogischen Betreuung in der KTP.

Wie gehe ich in der Praxis damit um? Welche Rechte kommen bei mir zum Tragen und wie ermögliche ich die kindliche Mitbestimmung von Anfang an? Wir betrachten die alltäglichen Erlebensbereiche (Ankommen, Spielen, Essen, Trinken, Wickeln, Schlafen, Ausflüge,...) und sammeln kleine aber effektive Zeichen von Partizipation und Entscheidungsfreiheit der Kinder. Die eigene Haltung wird uns dabei, auch nach langer Betreuungserfahrung, erneut bewusst und zur Basis unseres pädagogischen Tuns.

## Unsicherheiten bei Anzeichen von Kindeswohlgefährdung im Praxisalltag der Kindertagespflege – Eigene Grenzen im Blick

**Ort:** Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstr. 21  
**Kurs-Nr.:** Y6141-169  
**Termin:** Mittwoch, 18.09.2024, 18.30 – 21.30 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** gebührenfrei  
**Leitung:** Jens Halfmann, Pädagoge, Präventionsbeauftragter

Laut Gesetz (§8a SGB VIII) haben päd. Fachkräfte die Entwicklung des Kindes im Hinblick auf den Schutz des Kindes zu beobachten und zu beschreiben, damit Anhaltspunkte für einen Hilfebedarf bei einer möglichen Kindeswohlgefährdung frühzeitig erkannt werden. Im Praxisalltag gibt es oft Unsicherheit, ob ein eindeutiger Verdachtsmoment vorliegt oder die Betreuungskraft kann nicht glauben, dass so etwas in ihrer Kindertagespflege vorkommt oder hat Angst überbesorgt zu erscheinen und viele Unsicherheiten mehr. An diesem Abend wollen wir anhand von Fallbeispielen und dem gemeinsamen Austausch im Erkennen von Anzeichen von Kindeswohlgefährdung sicherer werden, sensibel werden für mögliche Verdachtsmomente, Wissen vermitteln um Gefährdungspotentiale und Risiken und eine Haltung für eine möglichst objektive Beobachtung finden. Diese Fortbildung wird anerkannt im Bereich des Kinderschutzes nach §8a als Vertiefungsschulung.

## Wie formuliere ich das bloß?! – Hilfestellungen für wertneutrale Formulierungen

**Ort:** jfd- Bildungsstätte, im Bürgerhof Schotthock, Lingener Damm 137, Rheine  
**Kurs-Nr.:** Z24-216  
**Termin:** Dienstag, 01.10.2024, 18.45 – 22.00 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** gebührenfrei  
**Leitung:** Hedda Aistermann, Diplom Pädagogin, Supervisorin

Besonders in Hinblick auf die Gefährdung des Kindeswohls verspricht es uns als Kindertagespflegepersonen manchmal die Sprache. Wie kann ich brisante Beobachtungen und Themen dennoch wertschätzend und respektvoll zum Ausdruck bringen? Gleichzeitig aber meine persönliche Sichtweise und meinen Schutzauftrag deutlich machen? An praktischen Beispielen werden wir eine ressourcenorientierte Gesprächshaltung einüben und festigen.



## Worte wirken! – Feinfühliges Kommunikation statt Sprachgewalt

**Ort:** Familienbildungsstätte Rheine, Mühlenstraße 29  
**Kurs-Nr.:** Y6241-249  
**Termin:** Mittwoch, 30.10.2024, 18.30 – 21.45 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** gebührenfrei  
**Leitung:** Sarah Hestert

Worte wirken stets auf die Bindungs- und Beziehungsqualität.

Gerade als Kindertagespflegeperson haben Sie die Möglichkeit zu entscheiden, welche Worte bzw. welche Sprache sie wählen, wenn Sie ihre Schützlinge kommunikativ begleiten. Damit haben sie selbst einen großen Einfluss auf das Gelingen einer guten, sicheren und entwicklungsförderlichen Bindung. Sprache schafft Wirklichkeit.

Ist die Sprache weich und zugewandt oder doch an mancher Stelle scharfkantig und spitz? So manches Mal fällt dies einem gar nicht im Trubel des KTP-Alltags auf. Erst in der Reaktion des Kindes oder der eigenen Reflektion wird deutlich, dass Sätze und Äußerungen ggf. nicht ganz passend gewählt waren.

Dieser Abend lädt dazu ein, die eigenen Sprachstile und die eigene Wortwahl zu hinterfragen und möglicherweise neu auszurichten.

Hierfür gehen Sie mit der Referentin auf Grundlage theoretischer Erkenntnisse in die praktische Übung und in den gemeinsamen Austausch.

## Kinderrechte – (K)ein Thema im Praxisalltag der Kindertagespflege!?

**Ort:** Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstr. 21  
**Kurs-Nr.:** Y6141-190  
**Termin:** Mittwoch, 20.11.2024, 18.00 – 21.00 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** gebührenfrei  
**Leitung:** Kerstin Döring, Dipl. Soz. Päd.

Beteiligung von Kindern, also das Recht aller Kinder gehört und ernst genommen zu werden, ist weltweit gesetzlich verbrieft. Aber wie finden sie eine Umsetzung im Betreuungsalltag? Besonders die Beteiligungsrechte von Kleinstkindern und deren Eltern in der Kinderbetreuung werden in diesem Angebot in den Blick genommen werden. Wie ist dieses Recht genau zu verstehen und welche Herausforderungen ergeben sich daraus? Die Referentin zeigt auf, welche hohe Bedeutung Kinderrechten zu kommt und wie wir als Kinderbetreuungspersonen gemeinsam mit Eltern, Kinderrechte ganz praktisch umsetzen können.



# Kollegiale Beratung

## „Ich sehe was, was Du nicht siehst...“ Kollegiale Fallberatung

Überall dort, wo anspruchsvolle pädagogische Arbeit in der Kindertagespflege erbracht wird, gibt es einen Bedarf an kollegialer Fallberatung, Supervision und Psychohygiene.

Als ersten Ansatz der wirksamen Selbsthilfe, gerade im Kontext eines präventiven und partizipativen Ansatzes, lernen Sie als Kindertagespflegepersonen an diesem Abend, die Methodik und die Qualitäten kollegialer Beratung näher kennen und erleben die positive Wirkung der Unterstützung. Dies führt zur Entlastung, da Kindertagespflegepersonen im Berufsalltag oft alleine vor Herausforderungen stehen, herausfordernde Situationen müssen direkt gelöst werden und eine Kollegin zum Austausch und Reflexion ist nicht unmittelbar greifbar.

In der kollegialen Beratung werden konkrete Fälle aus dem Tagespflegealltag eingebracht und gemeinsam reflektiert. Während eine Person den Fall einbringt und erklärt, werden die anderen Kindertagespflegepersonen dabei unterstützen, dem Problem mit Perspektivwechsel und durch gezielte Fragestellungen entstandenen Lösungsideen zu begegnen. Durch die aktive Mitarbeit aller wird für die Teilnehmenden individuell spürbar, welche Reaktionen Fragen auslösen können. Jede Kindertagespflegeperson erlangt dabei neue Impulse und kann wertvolle Erkenntnisse über ihre eigene päd. Praxis und Strategien für den Alltag gewinnen.

Im Jahr 2024 wird zunächst an 4 Orten im Kreis Steinfurt (Rheine, Steinfurt, Lengerich und Greven) die kollegiale Fallberatung kostenfrei angeboten. Die Kosten für die kollegiale Fallberatung werden für Sie vom Kreisjugendamt Steinfurt und den Stadtjugendämtern (Greven, Emsdetten, Rheine und Ibbenbüren) getragen. Die Fortbildungsstunden werden anerkannt.

### Greven

**Ort:** Kita Lönneburg, Teichstraße 29a, 48268 Greven  
**Leitung:** Hedda Aistermann, Dipl. Pädagogin, Supervisorin

Kurs-Nr.: Z24-212  
Termin: Mittwoch, 21.02.2024, 19.00 – 21.15 Uhr  
Umfang: 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin

Kurs-Nr.: Z24-213  
Termin: Mittwoch, 15.05.2024, 19.00 – 21.15 Uhr  
Umfang: 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin

Kurs-Nr.: Z24-214  
Termin: Mittwoch, 28.08.2024, 19.00 – 21.15 Uhr  
Umfang: 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin

Kurs-Nr.: Z24-215  
Termin: Mittwoch, 06.11.2024, 19.00 – 21.15 Uhr  
Umfang: 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin



### Rheine

**Ort:** FBS Rheine, Mühlenstr. 29, 48431 Rheine  
**Leitung:** Sarah Hestert, Bildungswissenschaftlerin BA, KKB

Kurs-Nr.: Y6241-251  
Termin: Mittwoch, 14.02.2024, 18.00 – 20.15 Uhr  
Umfang: 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin

Kurs-Nr.: Y6241-252  
Termin: Mittwoch, 24.04.2024, 18.30 – 20.45 Uhr  
Umfang: 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin

Kurs-Nr.: Y6241-253  
Termin: Mittwoch, 19.06.2024, 18.30 – 20.45 Uhr  
Umfang: 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin

Kurs-Nr.: Y6241-254  
Termin: Mittwoch, 09.10.2024, 18.30 – 20.45 Uhr  
Umfang: 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin

### Lengerich

**Ort:** Kita Weltenbummler, Leharstraße 9, 49525 Lengerich  
**Leitung:** Hedda Aistermann, Dipl. Pädagogin, Supervisorin

Kurs-Nr.: Z24-207  
Termin: Dienstag, 20.02.2024, 19.00 – 21.15 Uhr  
Umfang: 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin

Kurs-Nr.: Z24-208  
Termin: Dienstag, 14.05.2024, 19.00 – 21.15 Uhr  
Umfang: 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin

Kurs-Nr.: Z24-209  
Termin: Dienstag, 27.08.2024, 19.00 – 21.15 Uhr  
Umfang: 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin

Kurs-Nr.: Z24-210  
Termin: Dienstag, 12.11.2024, 19.00 – 21.15 Uhr  
Umfang: 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin

### Steinfurt-Borghorst

**Ort:** FBS Steinfurt, Schulstr. 3, 48565 Steinfurt-Borghorst  
**Leitung:** Sarah Hestert, Bildungswissenschaftlerin BA, KKB

Kurs-Nr.: Y41-250  
Termin: Mittwoch, 13.03.2024, 19.00 – 21.15 Uhr  
Umfang: 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin

Kurs-Nr.: Y41-251  
Termin: Mittwoch, 22.05.2024, 19.00 – 21.15 Uhr  
Umfang: 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin

Kurs-Nr.: Y41-252  
Termin: Mittwoch, 25.09.2024, 19.00 – 21.15 Uhr  
Umfang: 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin

Kurs-Nr.: Y41-253  
Termin: Mittwoch, 20.11.2024, 19.00 – 21.15 Uhr  
Umfang: 3 Unterrichtsstunden, 1 Termin



# BaSiK – Begleitende alltagsintegrierte Sprachbildung in der Kindertagespflege

## BaSiK Grundschulung

**Ort:** Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstr. 21, 49477 Ibbenbüren  
**Kurs-Nr.:** 41-117  
**Termine:** Montag, 19.02.2024, 18.00 – 21.15 Uhr  
Montag, 26.02.2024, 18.00 – 21.15 Uhr  
Montag, 18.03.2024, 18.00 – 21.15 Uhr  
**Umfang:** 12 Unterrichtsstunden, 3 Termine  
**Kosten:** gebührenfrei  
**Leitung:** Birgit Schröder, Dipl. Sprachheilpädagogin  
Zertifizierte Multiplikatorin für Qualifizierungen zur Alltagsintegrierten Sprachbildung u. Beobachtung in NRW

Diese Grundschulung an drei Abenden ist eine Einführung in die Beobachtung und Dokumentation von Sprachentwicklung in der Kindertagespflege mit Hilfe des BaSiK-Beobachtungsbogens.

Inhalte der des Grundqualifizierungsmoduls:

Grundlagen der kindlichen Sprachentwicklung in Bezug zum Beobachtungsbogen:

- Frühkindlicher Spracherwerb
- Meilensteine der Sprachentwicklung
- Basiskompetenzen
- Formen frühkindlicher Mehrsprachigkeit

Durchführung und Auswertung des BaSiK-Beobachtungsbogens:

- Aufbau des BaSiK Bogens
- Grundlagen der Beobachtung in der KTP und Durchführung BaSiK
- Möglichkeiten der Auswertung quantitativ und qualitativ
- Ableiten von Impulsen zur alltagsintegrierten Sprachbildung in der KTP
- BaSiK als Hilfsmittel und Grundlage in der Elternarbeit in der KTP

## BaSiK Grundschulung

**Ort:** Kita Lönneburg, Teichstraße 29a, 48268 Greven  
**Kurs-Nr.:** Z24-039  
**Termin:** Samstag, 16.03.2024, 09.00-16.00 Uhr  
Freitag, 12.04.2024, 17.00-20.30 Uhr  
**Umfang:** 12 Unterrichtsstunden, 2 Termine  
**Kosten:** gebührenfrei  
**Leitung:** Karin Wandelt, Kindheitspädagogin B.A. Erzieherin Heilpädagogin,  
Zertifizierte Multiplikatorin für Qualifizierungen zur Alltagsintegrierten Sprachbildung u. Beobachtung in NRW

Am ersten Seminartag werden wir BaSiK einführen und uns miteinander ein Bild davon machen, wie sich die kindliche Sprache in den ersten Lebensjahren entwickelt. Zugleich werden wir uns anschauen, wie diese sprachlichen Entwicklungsschritte mit dem Instrument BaSiK (Begleitende alltagsintegrierte Sprachentwicklungsbeobachtung in Kindertageseinrichtungen) erfasst und dokumentiert werden können.

Praxisbeispiele zeigen, wie diese Überprüfung und Dokumentation des aktuellen sprachlichen Entwicklungsstandes eines Kindes im Rahmen Ihres Kindertagespflege-Alltages in Spielsituationen und mit Spielmaterialien umgesetzt werden kann. Im nächsten Schritt lernen Sie, wo und wie diese Feststellungen im BaSiK-Bogen eingetragen werden.

Nach etwa vier Wochen, am zweiten Seminarabend, werden wir mit der Auswertung von



BaSiK-Bögen und der individuellen Planung beschäftigen. Jede:r Teilnehmende hatte die Gelegenheit, für Kinder, die sie selbst in ihrer eigenen Tagespflegestelle mit BaSiK beobachtet haben, eine sogenannte „quantitative Auswertung“ anzufertigen. Mit diesen werden wir beispielhaft arbeiten.

## Aufbaumodul: BaSiK – und was dann? Durchführung von Elterngesprächen mit Hilfe von ausgewerteten BaSiK-Bögen

**Ort:** Familienbildungsstätte Rheine, Mühlenstr. 29, 48431 Rheine  
**Kurs-Nr.:** Y6241-204  
**Termine:** Montag, 23.09.2024, 18.00 – 21.15 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** gebührenfrei  
**Leitung:** Birgit Schröder, Dipl. Sprachheilpädagogin  
Zertifizierte Multiplikatorin für Qualifizierungen zur Alltagsintegrierten Sprachbildung u. Beobachtung in NRW

Sie haben eine Einführung in die Sprachdokumentation mit BaSiK bereits erhalten und möchten nun tiefer in die Arbeit und Auswertung einsteigen?

An diesem Abend vermittelt Sprachheilpädagogin Birgit Schröder die Auswertung der Beobachtungsbögen zur Hilfestellung bei der Planung von Elterngesprächen und Beratung von Eltern.

Dabei können gerne anonymisierte Beobachtungsbögen von den TeilnehmerInnen gerne mitgebracht und beispielhaft gemeinsam ausgewertet, sowie ein Elterngespräch vorbereitet werden.

## Aufbaumodul: Arbeiten mit BaSiK im Alltag Die Kindertagespflegeperson als Sprachvorbild

**Ort:** Kita Lönneburg, Teichstraße 29a, 48268 Greven  
**Kurs-Nr.:** Z24-040  
**Termin:** Freitag, 11.10.2024, 17.00 – 20.30 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** gebührenfrei  
**Leitung:** Karin Wandelt, Kindheitspädagogin B.A. Erzieherin Heilpädagogin,  
Zertifizierte Multiplikatorin für Qualifizierungen zur Alltagsintegrierten Sprachbildung u. Beobachtung in NRW

Das Arbeiten mit BaSiK im Alltag gelingt zunehmend, aber wie können Sie angemessen die Sprachentwicklung fördern? An diesem Abend werden wir gemeinsam Beispiele erarbeiten, wie sie durch sprachförderliches Verhalten und Sprachbildungsstrategien die Sprach- und Sprechfähigkeit der Kinder unterstützen.

Dazu erwerben Sie praktische Kompetenzen sprachförderlichen Umgangs mit Kindern in alltäglichen Pflege- und Spielsituationen. Insbesondere handelt es sich um Dialoge mit den Kindern über Alltagsgegenstände, Handlungen und Herausforderungen.



## Aufbaumodul: BaSiK- und was dann? – Praktische Hilfestellung bei der Auswertung der BaSiK Sprach- beobachtungsbögen

**Ort:** Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstr. 21, 49477 Ibbenbüren  
**Kurs-Nr.:** 41-174  
**Termine:** Montag, 07.10.2024, 18.00 – 21.15 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** gebührenfrei  
**Leitung:** Birgit Schröder, Dipl. Sprachheilpädagogin  
Zertifizierte Multiplikatorin für Qualifizierungen zur Alltagsintegrierten Sprachbildung u. Beobachtung in NRW

Dieses Aufbaumodul stellt eine Vertiefung in die Beobachtung und Dokumentation von Sprachentwicklung in der Kindertagespflege mit Hilfe des BaSiK-Beobachtungsbogens dar. Die Referentin vermittelt praktische Hilfestellungen bei der Auswertung von BaSiK-Beobachtungsbögen und der Ableitung von Impulsen zur alltagsintegrierten Sprachbildung in der Kindertagespflege anhand von Praxisbeispielen. Anonymisierte Beobachtungsbögen können von den TeilnehmerInnen gerne mitgebracht und beispielhaft gemeinsam ausgewertet werden. Aus der Auswertung werden gemeinsam Impulse zur Unterstützung des Tagespflegekin- des im KTP-Alltag abgeleitet.



## Qualifizierungen QHB

### Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson nach dem kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuch QHB Curriculum mit 80 U-Std. für päd. Fachkräfte mit beruflicher Vorerfahrung

**Ort:** Familienbildungsstätte Rheine, Mühlenstraße 29  
**Kurs-Nr.:** Y6241-201  
**Termin:** Beginn: Samstag, 09.11.2024, 9.00 – 14.30 Uhr  
Immer montags von 18.00 – 21.15 Uhr, 15x  
**Umfang:** 80 Unterrichtsstunden, 18 Termine  
**Kosten:** 200,00 € Eigenanteil  
**Leitung:** Sarah Hestert, KKB TTT und Birgit Schröder

Die hohen Anforderungen an die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter drei Jahren sind in den letzten Jahren gestiegen. Das „Kompetenzorientierte Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege“ (QHB) passt sich inhaltlich und methodisch den aktuellen Herausforderungen an und bietet den schon nach dem DJI- Curriculum zertifizierten und bereits tätigen Kindertagespflegepersonen eine Möglichkeit, sich weiterzubilden. Während dieser 80 Unterrichtsstunden umfassenden kompetenzorientierten Qualifizierung wird auf die berufliche Erfahrung und Fachlichkeit der päd. Fachkräfte zurückgegriffen. Die bereits vorhandenen Kompetenzen werden bewusst wahrgenommen und im Laufe der Qualifizierung weiterentwickelt. Die enge Theorie-Praxis-Verzahnung bietet die Möglichkeit, Alltagssituationen zu reflektieren, Wissen zu aktualisieren und pädagogische Prozesse aufzuarbeiten.

Eine kurze Praktikumsphase in einer Kindertagespfleeinrichtung oder einer U3-Gruppe einer Kita ist während der Kursphase möglich und würde vom zuständigen Fachdienst der Jugendämter begleitet, wenn der Wunsch besteht.

Inhaltlich werden u. a. folgende Themen aktualisiert und vertieft: Frühpädagogik, Entwicklung begleiten, Dokumentation, pädagogische Konzepte, Vertretungsmodelle, Grundlagen der Kommunikation und Erziehungspartnerschaft.

Die Arbeit in einer konstanten Gruppe eröffnet zudem die Chance für einen intensiven kollegialen Austausch.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Gespräch mit der zuständigen Fachberatung (Voraussetzungsbescheinigung)
- Nachweis der beruflichen päd. Vorerfahrung,
- ggf. Nachweis der Arbeit z. B. in einer U3-Gruppe (dann kann diese Vorerfahrung ggf. anerkannt werden)
- Erfahrung in der päd. Arbeit mit Kindern

Haben Sie Interesse? Dann kontaktieren Sie Ihren zuständigen Fachdienst in der Kommune. Nach einem erfolgten Vorgespräch und einer ausgesprochenen Empfehlung vom Fachdienst können Sie sich dann bei der FBS anmelden. Sie erhalten vor Kursbeginn weitere detaillierte Informationen.

Der Kurs umfasst 15 Abendtermine à 4 U-std. und die 4 Kurstermine am Samstag umfassen ein Zeitfenster von 9:00 – 14:30 Uhr.

Nach 80 U-std. Kursphase schließt sich eine Lernstandsergebnisfeststellung als Abschluss an.

Der Abschluss des Kurses erfolgt im Herbst mit der Überreichung der Abschlusszertifikate.



## Qualifikation für Kindertagespflegepersonen nach dem Qualitätshandbuch Kindertagespflege (QHB 2) Tätigkeitsbegleitender Teil (140 UE)

**Ort:** Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstr. 21 bzw. teilweise hybride oder Onlinetermine  
**Kurs-Nr.:** Y6141-100  
**Termine:** Do., 29.08.2024, jeweils von 18.00 – 21.15 Uhr zzgl. einzelner Samstage von 9.00 – 16.15 Uhr  
**Umfang:** 140 Unterrichtsstunden, 33 Termine  
**Kosten:** 500,00 € für Teilnehmende, die im Rahmen von 160+ (Anschlussqualifizierung) teilnehmen würden  
**Leitung:** Rita Ender, KKB und Christiane Dierkes, TTT sowie weitere Referent:innen

Im Herbst 2023 startete eine Grundqualifizierung nach QHB über 300 UE. Der tätigkeitsbegleitende Kursteil schließt sich mit 140 UE an eine abgeschlossene berufsvorbereitende Qualifizierung an. Teilnehmen können bei freien Plätzen Kindertagespflegepersonen, die eine Qualifizierung nach dem DJI Curriculum absolviert haben, noch tätig sind und sich nach QHB weiter qualifizieren möchten. Anmeldungen sind nur nach Rücksprache über die örtlichen Fachdienste Kindertagespflege möglich.

## Qualifizierung in der Kindertagespflege nach dem QHB 1 Tätigkeitsvorbereitende Qualifikation

**Ort:** jfd-Bildungsstätte im Bürgerhof Schotthock, Lingener Damm 137, Rheine  
**Kurs-Nr.:** Z24-041  
**Termin:** ab Montag, 25.11.2024  
**Umfang:** 160 Unterrichtsstunden, 28 Termine  
**Kosten:** 500,00 € Eigenanteil  
**Leitung:** Inga Kroening, Diplom Pädagogin, Nina Wienkamp, Sozialpädagogin B.A., Christa Telljohann, Sozialwissenschaftlerin B.A.

Die Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson befindet sich seit 2019 im Kreis Steinfurt im Wandlungsprozess. Seit 2022 wird die bislang durchgeführte Qualifizierung nach dem DJI Konzept durch die umfangreichere und kompetenzorientierte Qualifizierung nach dem Qualitätshandbuch Kindertagespflege (QHB) mit insgesamt 300 U-std. abgelöst. Von voraussichtlich November 2024 bis Juli 2025 ist der tätigkeitsvorbereitende Qualifikationsteil (mit 160 U-std) geplant. Dieser beinhaltet neben den Themen des Aufbaus einer Kindertagespflegestelle inklusive Businessplanung auch erste pädagogische und kommunikative Themenmodule, sowie die zusätzliche Durchführung von Praktika in Kindertagespflege (40 Std.) und Kita (40 Std). Im Anschluss daran ist der tätigkeitsbegleitende Kursteil mit den verbleibenden 140 U-std. von August 2025 bis etwa Mai 2026 geplant. Die tätigkeitsvorbereitende (sowie die tätigkeitsbegleitende) Qualifizierung enden mit einer Lernergebnisfeststellung. Weitere Informationen, genaue Termine und Rahmenbedingungen werden spätestens nach den Sommerferien 2024 zusammengestellt! Jedoch können wir jetzt schon mitteilen, dass der Kurs mit einer Blockwoche beginnt (Mo-Fr ab 8.30 bis max. 15.30 Uhr) und ansonsten i.d.R. einmal im Monat mittwochs (18 – 21.15 Uhr), freitags (15.30 – 20.30 Uhr) und samstags (8.30 – 15.30 Uhr) durchgeführt wird.

Wichtig zu wissen: Eine Anmeldung zur Qualifizierung erfolgt über die Fachberatungen Kindertagespflege. Interessierte nehmen bitte Kontakt zur zuständigen Fachberatung auf, diese klären Möglichkeiten und Rahmenbedingungen, Überprüfen die Eignung und stehen beratend zur Seite.



## Weiterführende Qualifizierungen

### Qualifizierung zur Fachkraft Inklusion in der KTP – Grundkurs

**Ort:** jfd-Bildungsstätte im Bürgerhof Schotthock, Lingener Damm 137, Rheine  
**Kurs-Nr.:** W41513  
**Termin:** 18.09 – 18.12.2024 (i.R. mittwochsabends online und samstags in Präsenz)  
Die Seminartermine werden auf der Homepage [www.jfd-rheine.de](http://www.jfd-rheine.de) veröffentlicht.  
**Umfang:** 51 Unterrichtsstunden, 12 Termine  
**Kosten:** 498,00 €, ggfls. Übernahme des zuständigen Jugendamtes  
**Leitung:** Brunhilde Dierkes-Zumhasch, Diplom Pädagogin

Zielgruppe: ausgebildete Kindertagespflegepersonen nach QHB und DJI  
Für die Betreuung von Kindern mit festgestellter Behinderung oder Kindern, die von einer wesentlichen Behinderung bedroht sind (§2 Abs. 1 SGB IX), können Tagespflegepersonen erhöhte Tagespflegesätze erhalten. Voraussetzung hierfür ist u.a., dass eine vom Träger der Eingliederungshilfe festgestellte Behinderung vorliegt und die Tagespflegeperson sich mit mindestens 100 Unterrichtseinheiten zusätzlich qualifiziert hat. Mit der Teilnahme am Grund- und Aufbaukurs „Qualifizierung zur Fachkraft für Inklusion in der Kindertagespflege“ erfüllt die Kindertagespflegeperson diese Voraussetzung.

### Qualifizierung zur Fachkraft Inklusion in der KTP – Aufbaukurs

**Ort:** jfd-Bildungsstätte im Bürgerhof Schotthock, Lingener Damm 137, Rheine  
**Kurs-Nr.:** W41514  
**Termin:** 22.01. – 21.05.2024 (i.R. mittwochsabends online und samstags in Präsenz)  
Die Seminartermine werden auf der Homepage [www.jfd-rheine.de](http://www.jfd-rheine.de) veröffentlicht.  
**Umfang:** 51 Unterrichtsstunden, 12 Termine  
**Kosten:** 498,00 €, ggfls. Übernahme des zuständigen Jugendamtes  
**Leitung:** Brunhilde Dierkes-Zumhasch, Diplom Pädagogin

Zielgruppe: ausgebildete Kindertagespflegepersonen nach QHB und DJI  
Der Grundkurs startet voraussichtlich am 15.05.2024. Es schließt im Herbst der Aufbaukurs an – mit voraussichtlichem Abschluss im Dezember 2024. Die Seminartermine werden Anfang 2024 veröffentlicht. Im Falle der Kostenübernahme durch das Kreisjugendamt werden die Teilnehmergebühren erstattet und es erfolgt die Verteilung der Plätze nach einem Verteilerschlüssel. Hierzu wenden sich interessierte KTHP bitte an ihre zuständige Fachberatung. Eine Anmeldung zum Kurs erfolgt nach Absprache mit der Fachberatung

Thema: Im Zuge der gesellschaftlichen Herausforderung von Inklusion stehen zunehmend auch Kindertagespflegepersonen vor der Aufgabe, Kinder mit Förderbedarf in der sozial-emotionalen, sprachlichen, motorischen oder kognitiven Entwicklung zu betreuen. Für die Betreuung von Kindern mit festgestellter Behinderung- oder Kindern, die von einer wesentlichen Behinderung bedroht sind (§2 Abs. 1 SGB IX) – können Tagespflegepersonen erhöhte Tagespflegesätze erhalten. Voraussetzung hierfür ist u.a., dass eine vom Träger der Eingliederungshilfe festgestellte Behinderung vorliegt und die Kindertagespflegeperson sich mit mindestens 100 Unterrichtseinheiten zusätzlich qualifiziert hat. Mit der Teilnahme am Grund- und Aufbaukurs „Qualifizierung zur Fachkraft für Inklusion in der Kindertagespflege“ erfüllt die Kindertagespflegeperson diese Voraussetzung.

Umfang: 51 Unterrichtseinheiten

Termine: mittwochs von 19.00 – 21.30 Uhr (i. d. R. online) und samstags von 08.30 – 13.30 Uhr: (i. d. R. Präsenz)





Inhalte: Richtlinien und Fördervoraussetzungen der Kindertagespflegestelle/-person; Grundlagen der Inklusionspädagogik; Rolle, Aufgabe und Einsatzmöglichkeiten der inkl. arbeitenden Kindertagespflegeperson; häufige Formen der Erkrankungen, Behinderungen und Entwicklungsverzögerungen bei Kleinkindern; Beobachtung und Dokumentation; Förderpläne erstellen; Elternarbeit; Selbstreflexion, Praxis-Hospitation

Ansprechpartnerin jfd: Bruni Dierkes-Zumhasch; Mail: brunhilde.dierkes-zumhasch@jfd-rheine.de oder Ansprechpartnerin Jugendamt Kreis Steinfurt: Laura Bücker; laura.buecker@kreis-steynfurt.de

## „Bewegungsförderung in der Kindertagespflege“

**Ort:** Kreissportbund Steinfurt e.V.  
**DRK Kindergarten Nordwalde, Max-Verspohl-Str. 6, 48356 Nordwalde**  
**Termin:** Freitag, 26.04.24, 16:00 bis 19:00 Uhr  
 Samstag, 27.04.24, 10:00 bis 16:00 Uhr  
 Freitag, 24.05.24, 16:00 bis 19:00 Uhr  
 Samstag, 25.05.24, 10.00 bis 16:00 Uhr  
 Samstag, 02.06.24, 10.00 bis 16.00 Uhr  
**Umfang:** 32 Unterrichtsstunden in Präsenz und 8 LE individuell/Projekt  
**Kosten:** 230,00 €  
**Leitung:** Martina Rathmann, Sozialpädagogin und Kindheitspädagogin B.A.



Vom Krabbeln zum Laufen, vom Brabbeln zum Sprechen, vom Experimentieren zum Spielen – wie gelingt es die natürlichen Bedürfnisse und Interessen der Kleinsten zu nutzen und zu fördern und mit Bewegung und Spiel ganzheitlich in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen?

In dieser Qualifizierung erleben Kindertagespflegepersonen praxisnah und theoretisch fundiert, welche Bedeutung Bewegung und Spiel für die kindliche Entwicklung hat. Bewegung ist der Motor zur Bewältigung vieler Entwicklungsaufgaben der Kinder. Bewegungsförderung wird auch als Element der Beziehungspflege verstanden. Sie lernen alltagsintegrierte Bewegungsanlässe und Bewegungsangebote im häuslichen Umfeld und in der Umgebung zu erkennen, zu nutzen und zu initiieren.



## Mentor:in-Schulungen

### Fortbildung für Kindertagespflegepersonen zum/r Mentor:in in der Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen nach QHB

**Ort:** Online Angebot (Anmeldung über FBS Rheine)  
**Kurs-Nr.:** Y6241-207  
**Termin:** Donnerstag, 25.01.2024, 18.30 – 21.45 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden  
**Kosten:** gebührenfrei  
**Leitung:** Maximiliane Fische

Das Ziel des Fortbildungsnachmittages ist es, Sie als päd. Fachkräfte in der Kita für die Aufgaben als Mentor\*innen für angehende Kindertagespflegepersonen zu informieren und zu stärken. Es geht darum, Sie Mentor:innen zu befähigen, die Praktikant:innen in ihrer Kompetenzentwicklung zu begleiten und zu unterstützen.

In dieser Fortbildung werden vier Handlungsfelder thematisiert, die für die Bewältigung dieser Aufgaben von Bedeutung sind und explizit im Material: „QHB Perspektiven zur Arbeit mit dem Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege (QHB)“ benannt werden:

- Information zum Arbeitsfeld: Kindertagespflege allgemein
- Motivationen und Erwartungen an das Praktikum im Kontext der Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson
- Sicherheit in der Rolle als Mentor:in, Rolle der KTP in der Kita und ggf. mögliche Rollenkonflikte
- Kompetenzorientierung nach dem QHB - Begriffsklärung - Lernort durch Erfahrungen
- Feedback geben und bekommen – Gespräche zwischen Mentor:in und Praktikant:in – Lernort Praxis: Kita

Die Teilnehmenden erhalten eine Bescheinigung, die auch als Nachweis für die Arbeit im Familienzentrum dient.

### Fortbildung für päd. Fachkräfte aus Kitas zum/r Mentor:in in der Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen nach QHB

**Ort:** Online Angebot (Anmeldung über FBS Rheine)  
**Kurs-Nr.:** Y6241-206  
**Termin:** Donnerstag, 18.01.2024, 13.45 – 17.00 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden  
**Kosten:** gebührenfrei  
**Leitung:** Maximiliane Fischer

Das Ziel des Fortbildungsnachmittages ist es, Sie als päd. Fachkräfte in der Kita für die Aufgaben als Mentor\*innen für angehende Kindertagespflegepersonen zu informieren und zu stärken. Es geht darum, Sie Mentor:innen zu befähigen, die Praktikant:innen in ihrer Kompetenzentwicklung zu begleiten und zu unterstützen.

An diesem Abend werden vier Handlungsfelder thematisiert, die für die Bewältigung dieser Aufgaben von Bedeutung sind und explizit im Material: „QHB Perspektiven zur Arbeit mit dem Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege (QHB)“ benannt werden:

- Information zum Arbeitsfeld: Kindertagespflege allgemein
- Motivationen und Erwartungen an das Praktikum im Kontext der Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson
- Sicherheit in der Rolle als Mentor:in, Rolle der KTP in der Kita und ggf. mögliche Rollenkonflikte
- Kompetenzorientierung nach dem QHB - Begriffsklärung - Lernort durch Erfahrungen
- Feedback geben und bekommen – Gespräche zwischen Mentor:in und Praktikant:in

Die Teilnehmenden erhalten eine Bescheinigung, die auch als Nachweis für die Arbeit im Familienzentrum dient.



# Inklusion

## Inklusion in der Kindertagespflege: LWL-Leistungen

**Ort:** Online Angebot  
**Kurs-Nr.:** W41515  
**Termin:** Mittwoch, 14.02.2024 | 28.02.2024, 19.00 – 21.15 Uhr  
**Umfang:** 6 Unterrichtsstunden, 2 Termine  
**Kosten:** 59,00 €  
**Leitung:** Sascha Hülskötter, LWL Münster

Online-Infoveranstaltung mit dem LWL: Rahmenbedingungen, finanzielle Förderung und mehr.

Diese Fortbildung richtet sich an Inklusions-Fachkräfte in der KTP, die sich auf die Betreuung eines speziellen Kindes vorbereiten oder schon ein Kind mit „Behinderung“/Erkrankung/ Entwicklungsverzögerung betreuen.

Inhalte:

- Rahmenbedingungen der inklusiven KTP
- Finanzielle Förderung
- Antragsverfahren
- FAQ (häufig gestellt Fragen)

Der Referent Herr Hülskötter ist für die Fragen der teilnehmenden KTPPs da.

## Beobachtung und Dokumentation als Grundlage für „inklusive“ Förderprozesse in der KTP

**Ort:** jfd-Bildungsstätte im Bürgerhof Schotthock, Lingener Damm 137, Rheine  
**Kurs-Nr.:** W41516  
**Termin:** Montag, 29.04.2024, 08.30 – 13.30 Uhr  
**Umfang:** 6 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 75,00 €  
**Leitung:** Heike Sommer-Strotmann, Heilpädagogin

Beobachtung und Dokumentation – die Grundlage eines inklusiven (Förder-) Prozesses. Folgende Themen werden behandelt:

- Die Beobachtung als Grundlage meiner Förderdiagnostik
- Beobachten und dokumentieren im Dialog
- Dokumentationsverfahren
- Erkenntnisgewinn
- Herausforderungen und Grenzen

Der Kurs findet in einer Kleinstlerngruppe mit 4 bis max. 8 Teilnehmenden statt. Die Referentin arbeitet an den individuellen Fragen, Themen und Fallbeispielen der Kursteilnehmer:innen.



## Essenssituationen im Blick – Gefährdungsbereiche und Prävention im Kontext des Gewaltschutzkonzeptes

**Ort:** jfd-Bildungsstätte im Bürgerhof Schotthock, Lingener Damm 137, Rheine  
**Kurs-Nr.:** Z24-043  
**Termin:** Samstag, 28.09.2024, 08.30 – 12.45 Uhr  
**Umfang:** 5 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** gebührenfrei  
**Leitung:** Annette Overkamp, Dipl. Sozialpäd., entwicklungspsychologische Beraterin, Erzieherin

„Ach komm Marie, mir zu Liebe – wenigstens ein Probierhäppchen!“

„Kinder haben ein Recht auf gewaltfreie Erziehung, körperliche Bestrafungen, seelische Verletzungen und andere entwürdigende Maßnahmen sind unzulässig.“ BGB§1631 Abs.2  
Was hat, dass mit der Ernährung, dem Essen lernen, Kennenlernen von Lebensmitteln und Esskultur in der Kindertagespflege zu tun? Es wurde festgestellt, dass gewaltvolles Verhalten von Erwachsenen relativ oft beim Essen, Wickeln und Schlafengehen geschieht. Das sind herausfordernde Stresssituationen, die zu Grenzüberschreitungen führen. Beispiele: Einem Kind den Löffel in den Mund schieben, obwohl es sich wehrt, aufessen müssen, dem Kind ungefragt den Teller füllen, nach jedem Bissen, den Mund feucht abwischen.

Partizipation ist Kinderschutz und ermöglicht Kindern ihre Persönlichkeitsrechte zu leben. Wie kann das in der Praxis der Kindertagespflege in Bezug auf „Ernährungserziehung“ aussehen?

## „Alle Kinder im Blick?“ – Inklusive Tagesgestaltung in der KTP

**Ort:** jfd-Bildungsstätte im Bürgerhof Schotthock, Lingener Damm 137, Rheine  
**Kurs-Nr.:** Z24-042  
**Termin:** Samstag, 09.11.2024, 09.00 – 12.15 Uhr  
**Umfang:** 5 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 62,50 €  
**Leitung:** Heike Sommer-Strotmann, Heilpädagogin

Wie gestalte ich meinen inklusiven Tagesablauf mit allen Kindern gemeinsam?

- Tagesstruktur
- Angebote, Spiele, Projekte
- Rituale
- Gruppendynamik – soziales Miteinander
- Reflexion und Austausch: Grenzen, Chancen, Möglichkeiten



## Bewegungsförderung – „Bewegte Kindertagespflege“

### Bewegungsanlässe und psychomotorische Spielideen für U3 Kinder!

**Ort:** Kreissportbund Steinfurt e.V., Veranstaltungsort: Nordwalde  
**Kurs-Nr.:** 31207  
**Termine:** Mittwoch, 12.06.2024, 16.00 – 19.00 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 45,00 €  
**Leitung:** Martina Rathmann, Sozialpädagogin und Kindheitspädagogin B.A.

Das kindliche Spiel ist der Motor der kindlichen Entwicklung. Kinder möchten sich dabei bewegen und sie brauchen Raum und Zeit dafür. Wie können wir vielfältige Bewegungsanlässe in den Alltag integrieren? Überlegungen zur Raumgestaltung und Materialauswahl und viele praktische Beispiele für einen „bewegten Kinderalltag“.

### U3 Kinder – wie Kinder die Sprache entdecken!

**Ort:** Kreissportbund Steinfurt e.V., Veranstaltungsort: Nordwalde  
**Kurs-Nr.:** 31208  
**Termine:** Dienstag, 19.11.2024, 16.00 – 19.00 Uhr  
**Umfang:** 4 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 45,00 €  
**Leitung:** Martina Rathmann, Sozialpädagogin und Kindheitspädagogin B.A.

Sprachentwicklung unterstützen und Sprachanlässe durch sensomotorische Bewegungserfahrungen ermöglichen. Die Sprachfreude steht dabei im Mittelpunkt. Neben theoretischen Grundlagen viele praktische Beispiele.

### Praxisbörse – „Kinder in Bewegung“

**Ort:** Kreissportbund Steinfurt e.V., Schul- und Sportzentrum Saerbeck  
**Termine:** Samstag, 13.04.2024, 09.00 – 15.30 Uhr  
**Umfang:** 8 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 65,00 €  
**Leitung:** Kreissportbund Steinfurt e.V.

Die Praxisbörse „Kinder in Bewegung“ ist eine jährlich stattfindende Veranstaltung des KSB Steinfurt. Der Veranstaltungsort ist bereits seit 10 Jahren das Schul- und Sportzentrum in der Gemeinde Saerbeck.

Die Praxisbörse bietet eine Plattform für Mitarbeiter\*innen aus Sportverein, Kita, Schule/ Ganztage, Kindertagespflege und weitere Interessierte, die mit Kindern pädagogisch arbeiten. Die Workshop-Themen sind vielfältig und stets sehr praxisorientiert. Die rund 15 Workshop-Angebote werden ergänzt durch einen Vortrag im Plenum.

Die Anmeldung erfolgt über einen Link nach Veröffentlichung des Flyers mit den detaillierten Inhalten Anfang 2024.



## Erste Hilfe am Kind nach LUK Richtlinien

Jede Kindertagespflegeperson sowie Erzieher:in in Kitas muss in erster Hilfe am Kind ausgebildet sein, so sieht es die Landesunfallkasse Nordrhein-Westfalen vor. Es wird auf Unfälle, Kindernotfälle und Tätigkeiten von Ersthelfenden eingegangen.

Gutscheine können bei der zuständigen Fachberatung Kindertagespflege beantragt werden. Sowohl Kindertagespflegepersonen als auch Erzieher:innen in Kindertageseinrichtungen müssen alle 2 Jahre einen Auffrischkurs für Erste Hilfe bei Kindernotfällen durchführen. Es wird nicht mehr zwischen Grund- und Auffrischungsschulungen unterschieden.

### Februar 2024

**Ort:** jfd- Bildungsstätte, Wadelheimer Chaussee 195, Rheine  
**Kurs-Nr.:** W41510  
**Termine:** Samstag, 24.02.2024, 08.30 – 16.00 Uhr  
**Umfang:** 9 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 43,00 € oder Verrechnungsgutschein der LUK  
**Leitung:** Ingo Busskamp, Jeden Tag erste Hilfe

**Ort:** Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstr. 21  
**Kurs-Nr.:** Y6141-124  
**Termin:** Samstag, 24.02.2024, 09.00 – 17.00 Uhr  
**Umfang:** 9 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 48,00 € oder Verrechnungsgutschein der LUK  
**Leitung:** DRK-Übungsleiter

### März 2024

**Ort:** Familienbildungsstätte Rheine, Mühlenstraße 29  
**Kurs-Nr.:** Y6241-070  
**Termin:** Montag, 04.03.2024, 14.00 – 17.45 Uhr und Montag, 11.03.2024, 14.00 – 17.00 Uhr  
**Umfang:** 9 Unterrichtsstunden, 2 Termine  
**Kosten:** 55,00 € oder Verrechnungsgutschein der LUK  
**Leitung:** Thomas Primus, Johanniter Unfallhilfe

**Ort:** Familienbildungsstätte Rheine, Mühlenstraße 29  
**Kurs-Nr.:** Y6241-060  
**Termin:** Freitag, 08.03.2024, 14.00 – 21.45 Uhr  
**Umfang:** 9 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 55,00 € oder Verrechnungsgutschein der LUK  
**Leitung:** Thomas Primus, Johanniter Unfallhilfe

**Ort:** jfd-Bildungsstätte im jfd-Familienzentrum Kita Regenbogen, Freisenbrock 15, Laer  
**Kurs-Nr.:** W41512  
**Termine:** Samstag, 16.03.2024, 08.30 – 16.00 Uhr  
**Umfang:** 9 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
**Kosten:** 43,00 € oder Verrechnungsgutschein der LUK  
**Leitung:** Ingo Busskamp, Jeden Tag erste Hilfe



## April 2024

Ort: jfd- Bildungsstätte, Wadelheimer Chaussee 195, Rheine  
Kurs-Nr.: W41509  
Termin: Samstag, 20.04.2024, 08.30 – 16.00 Uhr  
Umfang: 9 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
Kosten: 43,00 € oder Verrechnungsgutschein der LUK  
Leitung: Ingo Busskamp, Jeden Tag erste Hilfe



Ort: Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstr. 21  
Kurs-Nr.: Y6141-172  
Termin: Samstag, 21.09.2024, 9.00 – 17.00 Uhr  
Umfang: 9 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
Kosten: 48,00 € oder Verrechnungsgutschein der LUK  
Leitung: DRK-Übungsleiter



## Mai 2024

Ort: jfd-Bildungsstätte im Bürgerhof Schotthock, Lingener Damm 137, Rheine  
Kurs-Nr.: W41511  
Termin: Samstag, 18.05.2024, 08.30 – 16.00 Uhr  
Umfang: 9 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
Kosten: 43,00 € oder Verrechnungsgutschein der LUK  
Leitung: Ingo Busskamp, Jeden Tag erste Hilfe



## Oktober 2024

Ort: jfd- Bildungsstätte, Wadelheimer Chaussee 195, Rheine  
Kurs-Nr.: Z24-045  
Termin: Samstag, 12.10.2024, 08.30 – 16.00 Uhr  
Umfang: 9 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
Kosten: 48,00 € oder Verrechnungsgutschein der LUK  
Leitung: Ingo Busskamp, Jeden Tag erste Hilfe



## Juni 2024

Ort: Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstr. 21  
Kurs-Nr.: Y6141-163  
Termin: Dienstag, 04.06.2024, 18.00 – 21.15 Uhr und  
Dienstag, 11.06.2024, 18.00 – 22.00 Uhr  
Umfang: 9 Unterrichtsstunden, 2 Termine  
Kosten: 48,00 € oder Verrechnungsgutschein der LUK  
Leitung: DRK-Übungsleiter



Ort: Familienbildungsstätte Ibbenbüren, Klosterstr. 21  
Kurs-Nr.: Y6141-178  
Termin: Dienstag, 29.10.2024, 18.00 – 21.15 Uhr  
Umfang: 9 Unterrichtsstunden, 2 Termine  
Kosten: 48,00 € oder Verrechnungsgutschein der LUK  
Leitung: DRK-Übungsleiter



Ort: Familienbildungsstätte Rheine, Mühlenstraße 29  
Kurs-Nr.: Y6241-072  
Termin: Samstag, 08.06.2024, 09.00 – 17.00 Uhr  
Umfang: 9 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
Kosten: 55,00 € oder Verrechnungsgutschein der LUK  
Leitung: Thomas Primus, Johanniter Unfallhilfe



## November 2024

Ort: Familienbildungsstätte Rheine, Mühlenstraße 29  
Kurs-Nr.: Y6241-074  
Termin: Freitag, 15.11.2024, 14.00 – 21.45 Uhr  
Umfang: 9 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
Kosten: 55,00 € oder Verrechnungsgutschein der LUK  
Leitung: Thomas Primus, Johanniter Unfallhilfe



Ort: Familienbildungsstätte Rheine, Mühlenstraße 29  
Kurs-Nr.: Y6241-062  
Termin: Freitag, 14.06.2024, 14.00 – 21.45 Uhr  
Umfang: 9 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
Kosten: 55,00 € oder Verrechnungsgutschein der LUK  
Leitung: Thomas Primus, Johanniter Unfallhilfe



Ort: Familienbildungsstätte Rheine, Mühlenstraße 29  
Kurs-Nr.: Y6241-066  
Termin: Donnerstag, 14.11.2024, 14.00 – 17.45 Uhr und  
Donnerstag, 21.11.2024, 14.00 – 17.00 Uhr  
Umfang: 9 Unterrichtsstunden, 2 Termine  
Kosten: 55,00 € oder Verrechnungsgutschein der LUK  
Leitung: Thomas Primus, Johanniter Unfallhilfe



## September 2024

Ort: jfd- Bildungsstätte, Wadelheimer Chaussee 195, Rheine  
Kurs-Nr.: Z24-044  
Termine: Freitag, 13.09.2024, 08.30 – 16.00 Uhr  
Umfang: 9 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
Kosten: 48,00 € oder Verrechnungsgutschein der LUK  
Leitung: Ingo Busskamp, Jeden Tag erste Hilfe



Ort: jfd-Bildungsstätte im Bürgerhof Schotthock, Lingener Damm 137, Rheine  
Kurs-Nr.: Z24-046  
Termine: Freitag, 22.11.2024, 08.30 – 16.00 Uhr  
Umfang: 9 Unterrichtsstunden, 1 Termin  
Kosten: 48,00 € oder Verrechnungsgutschein der LUK  
Leitung: Ingo Busskamp, Jeden Tag erste Hilfe



**FACHTAG**

# Alle Sinne auf Empfang

Impulse für eine gesunde  
frühkindliche Entwicklung



Bewegung ist bereits für die ganz Kleinen elementar. Nicht nur für die motorische Leistungsfähigkeit, die körperliche und seelische Gesundheit und den Aufbau von Ressourcen, sondern auch für frühkindliche Bildungsprozesse. Kinder erforschen und entdecken die Welt durch ihre Sinne. Sie sehen, beobachten, hören, fühlen, tasten, riechen, schmecken, ruhen. Sich zu bewegen ist für die Kleinen ein Ausdruck ihrer Lebenslust, ihrer Freude am Dasein und auch ein Zeichen ihrer Lebendigkeit.

Genau da knüpft der Fachtag an und bietet Kindertagespflegepersonen und Fachkräften praxisnahe Impulse für ein gesundes Aufwachsen von Kindern im U 3 Bereich. Sie können an zwei verschiedenen Workshops teilnehmen, die Sie bei der Anmeldung auswählen.

Das Programm mit den Workshops finden Sie unter [www.kreis-steinfurt.de/kindertagespflege](http://www.kreis-steinfurt.de/kindertagespflege)

## Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online. Geben Sie bitte ihre persönlichen Daten inkl. einer E-Mail-Adresse an. Anmeldeschluss ist der 31.01.2024.

Im Februar 2024 werden die Zusagen mit der Workshop Belegung versandt.

## Ort

Ballenlager Greven,  
Friedrich-Ebert-Straße 3-5,  
48268 Greven

## Termin

Samstag, 04. Mai 2024,  
08:30-15:30 Uhr  
Stehkaffee ab 08:30 Uhr

## Umfang

7 Unterrichtsstunden

## Kosten

kostenlos



**FACHTAG**

# SAVE THE DATE

## GUTER WILLE REICHT OFT LEIDER NICHT! KINDERTAGESPFLEGE AUF DEM WEG ZUM KINDERSCHUTZKONZEPT

## Ort

Begegnungszentrum Mitte 51,  
Rheine, Mittelstraße 51

## Termin

Freitag, 27.09.2024, 16.00-20.30 Uhr  
Stehkaffee ab 15:15 Uhr

## Umfang

5 Unterrichtsstunden

## Kosten

kostenlos

Weitere Informationen zu Inhalten und  
Ablauf erfolgen im Frühjahr 2024.



# Anmeldung | Informationen

Anmeldungen und Fragen werden gerne bearbeitet unter



**Familienbildungsstätte Rheine**  
05971-98820  
info@fbs-rheine.de  
www.fbs-rheine.de



**jfd-Bildungsstätte**  
05971-91448188  
kursanmeldung@jfd-rheine.de  
www.jfd-rheine.de



**Familienbildungsstätte Ibbenbüren**  
Klosterstr. 21  
49477 Ibbenbüren  
Tel.: 05451-9644-0  
info@fabi-ibbenbueren.de  
www.fabi-ibbenbueren.de



**Kreissportbund Steinfurt**  
Bahnhofstr. 35  
48565 Steinfurt  
info@ksb-steinfurt.de | brueffer@ksb-steinfurt.de  
www.ksb-steinfurt.de



**Familienbildungsstätte Steinfurt**  
Schulstraße 3  
48565 Steinfurt  
info@fbs-steinfurt.de  
Tel.: 02552 9355-0  
www.fbs-steinfurt.de

Direkter Weg ins Netz:



jfd-Bildungsstätte



Familienbildungs-  
stätte Rheine



Familienbildungs-  
stätte Ibbenbüren



Kreissportbund  
Steinfurt



Familienbildungs-  
stätte Steinfurt